

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

JEWELIER FEHN
 Aktuell bauen wir unser Geschäft für Sie um!
 Friedrich-Ebert-Straße 14
 61476 Kronberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

29. Jahrgang

Donnerstag, 14. November 2024

Kalenderwoche 46

Hubertusmesse mahnte die Verantwortung eines jeden für Tiere und den Umweltschutz an



Jedes Jahr im November wird die traditionelle Hubertusmesse in der Johanniskirche gefeiert.

Kronberg (hmz) – Jedes Jahr im November wird die traditionelle Hubertusmesse in der Johanniskirche gefeiert. Eine Tradition, die im Jahr 2000 von Walter Wegefahrt und Klaus Riederer wieder ins Leben gerufen wurde und seitdem fester Bestandteil des kirchlichen Jahreskalenders ist. Der ökumenische Gottesdienst, gestaltet von Pfarrer i.R. Hans-Joachim Hackel und Kaplan Mortitz Hemsteg, verband das Gedenken an den Heiligen Hubertus als Patron der Jäger mit dem Dank an Gott als Schöpfer der Welt und der Natur. Für den musikalischen Rahmen sorgten sehr stimmungsvoll der Bläsercorps des Jagdclubs Main-Taunus unter der Leitung von Detlef Holzhauser sowie der Männergesangsverein 1860, die Chorleitung hatte der Organist Raphael Greim. Immer wieder gern gesehene Gäste sind Walter Reinhart und Dagmar Dohnalek aus der Falknerei auf der Ronneburg mit ihren Greifvögeln. Die Meister der Jagd faszinieren immer wieder, begeistern mit ihrem eleganten Flug und ihrem erhabenen Aussehen. Fliegen durfte auch wieder einer und landete auf der Hand von Pfarrer Hackel, seine ganz persönliche „Showeinlage“ und ein Spaßmoment.

Im Einklang leben

Das Motto dieser Hubertusmesse, „Im Einklang leben“, hatte allerdings einen sehr ernsten Hintergrund. Den Faden, den der ehemalige Bürgermeister Klaus Temmen, der die Idee für diese besondere Messe von Wegefahrt und Riederer lebendig hält, in seiner mahnenden Rede aufnahm, spann im Anschluss Revierförster a.D. Martin Westenberger weiter. „In Zeiten des fortschreitenden Klimawandels und dessen gravierenden Auswirkungen ist die heutige Hubertusmesse sicher auch eine gute Gelegenheit, einmal in-

nezuhalten – innezuhalten, um sich der Verantwortung eines jeden Einzelnen von uns für Natur und Getier aufs Neue bewusst zu machen“, so Temmen. Hubertus gilt als Begründer der Waidgerechtigkeit, die heute noch ein wichtiger Bestandteil der Jagd ist. Dem Tier-, Arten- und Naturschutz ist die Jägerschaft gesetzlich verpflichtet. Die Legende mahnt Jägerinnen und Jäger, achtsam und respektvoll mit Wildtieren und Natur umzugehen. Diese Grundhaltung ist eng verknüpft mit dem heutigen Verständnis von Waidgerechtigkeit. Sie umschließt Tier- und Umweltschutz sowie den Respekt gegenüber Mitmenschen. Jägerinnen und Jäger sind verpflichtet, Tieren vermeidbare Schmerzen zu ersparen. Ein nachhaltiger Umgang mit der Natur gehört ebenso zur Waidgerechtigkeit wie ein umsichtiges Verhalten gegenüber anderen Jägern und der Bevölkerung. Auch sie tragen zur Artenvielfalt bei, indem sie die Kulturlandschaft pflegen – dieses wertvolle Mosaik aus Wäldern, Feldern und Wiesen mit seiner großen Biodiversität.

„Wir müssen helfen“

„Es ist ja gar nicht so, dass der Wald uns helfen muss, sondern es ist schon immer genau umgekehrt: Wir müssen dem Wald helfen, ihn gut betreuen und achten. Richtig ist, der Wald braucht unsere Hilfe mehr denn je“, so Martin Westenberger. „Für wichtig halte ich es, unser alltägliches Verhalten anzupassen, Gewohnheiten zu ändern.“ Die Hubertus-Legende sei eine der bekanntesten Heiligenlegenden. Heute werde wohl niemandem ein Hirsch begegnen, der ein leuchtendes Kreuz zwischen den Geweihstangen trage. „Wir bekommen allerdings in Zeiten des Klimawandels andere, deutliche Zeichen, alarmierende Notsignale gesandt, auch ohne, dass wir darin einen direkten Fingerzeig des Allerhöchsten erkennen können oder wollen.“

Dabei sei die Krise um die Vielfalt der Arten auf der Welt schon weiter fortgeschritten als die Klimakrise, so Westenberger weiter und er fragte: „Warum folgen wir nicht unserem inneren Kompass, ohne Fronten gegen andere aufzubauen, und tragen dazu bei, auch mit kleinen Schritten einen Wandel herbei-

zuführen?“ Dabei sei jeder Einzelne gefragt. Gerade im Herbst und im Frühjahr gebe es zahlreiche Angebote, dabei mitzuhelfen. Jeder und jede nach seinen persönlichen Möglichkeiten, etwa durch aktive Mithilfe beim Pflanzen oder Pflegen bis hin zu Spenden für die Wiederbewaldung oder die Übernahme von Baumpatenschaften. „So warten die Aktiven des Altkreis und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald dringend auf neue Setzlinge, um am Kronberger Vereinswald weiterzubauen.“

Und diese Initiativen seien keine „geschlossenen Gesellschaften“, im Gegenteil: Mithelfer seien immer willkommen. „Hier wird Engagement gelebt, getreu dem Slogan, der ganz aktuell in diesem Zusammenhang geprägt wurde: Anpacken, nicht aufgeben!“



Walter Reinhart und Dagmar Dohnalek aus der Falknerei auf der Ronneburg mit ihren Greifvögeln.

Fotos: Muth-Ziebe



Pfarrer Hackel sorgte für einen Spaßmoment.

SCHREINEREI JOSEPHOWITZ

- TÜREN-FENSTER-ROLLÄDEN
- FUBBÖDEN
- HOLZZÄUNE
- MARKISEN
- TERRASSEN
- INNENAUSBAU

TEL. 06173 - 6 12 08 - WWW.INNENAUSBAU-RHEINMAIN.DE

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
 Inh. Claudia & Leo Peselmann

Adventstage
 22. bis 29.11.2024

Familie Peselmann
 Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
 www.baumschule-peselmann.de

mauk GARTENWELT

Lichterfeste:
 Freitag 15. & 22.11.
 von 19-22 Uhr

Freitag, 15. & 22.11.
 9 – 22 Uhr geöffnet

Sonntag, 17.11.
 11 – 17 Uhr geöffnet

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
 An den Drei Hasen 39
 61440 Oberursel
 Mo. – Do.: 9 – 19 Uhr
 Fr.: 9 – 22 Uhr
 Sa.: 9 – 18 Uhr
 So.: 11 – 17 Uhr*

www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

Kronberger Bote
www.Taunus-Nachrichten.de

WAGNER ANTIKALERIE

Do. 14 | Fr. 15 | Sa. 16 | So. 17 | Mo. 18 | Di. 19 | Mi. 20

ANKAUF VON
 Schmuck
 Gold & Silber
 Zahngold
 Marken-Uhren
 Münzen & Barren
 Besteck & Zinn
 Pelze jeder Art
 Ledertaschen
 Schmuck-Reparaturen aller Art
 Goldschmiedearbeiten

Kostenlose Bewertung vor Ort

Klosterstraße 1 · 61462 Königstein
 Parkmöglichkeiten vor Ort!

Kontaktieren Sie uns:
 06174 9610801 · 0176 60431216

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

apotheker prime

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
 ... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

Jubiläums-Premiere: „die hannemanns“ begeistern mit turbulenter Komödie und langjähriger Leidenschaft

Kronberg (eh) – Am vergangenen Wochenende feierte das Jubiläumstück der Theatergruppe „die hannemanns“ mit Premiere des Stücks „Familie Hannemann“ in der Stadthalle Kronberg. Mit der Komödie nach Max Reimann und Otto Schwartz wagen die Amateurschauspieler eine Neuauflage des ersten Theaterstückes, das der Verein vor genau 60 Jahren auf die Bühne gebracht hat und das schließlich Namensgeber der jungen Truppe war. Die heitere, aber auch tiefgründige Aufführung vereint all das, was „die hannemanns“ seit Jahrzehnten auszeichnet: Humor, Herz und eine Prise Alltagskomik.

Im Mittelpunkt der turbulenten Komödie steht der beruflich zwar nur mittelmäßig erfolgreiche Rechtsanwalt Dr. Hannemann, der dennoch ein recht behagliches Junggesellenleben führt. Er genießt sein Dolce Vita, obgleich er immer wieder in Geldnot gerät. Leisten kann er sich das, weil seine in Indien lebende Tante Jutta ihn immer wieder großzügig finanziell unterstützt. Allerdings verlangt sie auch immer wieder Gegenleistungen. Diese gipfeln in der Forderung, dass er sein Junggesellenleben aufgeben und heiraten soll. Da sie weit entfernt lebt, gelingt es Dr. Hannemann, ihr nach und nach die Gründung einer Familie vorzutauschen. Nach der Hochzeit gaukelt er ihr vor, umsorgender Vater geworden zu sein. Plötzlich steht aber Tante Jutta persönlich vor der Tür ihres Neffen und wünscht sich, die Familie kennenzulernen. Mit Hilfe von Bekannten und Freunden präsentiert Dr. Hannemann eine erfundene, etwas schräge Familie. Womit er wiederum nur mittelmäßig erfolgreich ist. Tante Jutta zeigt sich bestimmt und fühlt sich berufen, das für sie bestehende Chaos auf ihre Weise zu ordnen.

Leidenschaft und Talent

Unter der Regie von Daniela Freudenberg und Harald Soldan zeigt das Ensemble der „hannemanns“, dass es sein Handwerk versteht. Das gesamte Ensemble der „hannemanns“ zeigt sich in diesem Jubiläumsjahr von seiner besten Seite. Die Rolle des Dr. Markus Hannemann wird von Thomas Sterzel verkörpert, der mit seiner humorvollen Darstellung die Rolle des leicht überforderten Strafverteidigers gekonnt zum Leben erweckt. An seiner Seite glänzt Carola Nierendorf als liebevoll dominierende, lebenskluge Tante Jutta. Sie überzeugt durch ihr gekonntes Spiel und eine lebhaftige Darstellung und lässt die Zuschauer immer wieder schmunzeln. Heiko Scheurich begeistert das Publikum als Alex Brückner und bringt durch seine humorvolle und energiegeladene Darbietung Dynamik ins Stück, was ihn zur sympathischen Hauptfigur des Abends macht.

Die Chemie zwischen Michael Hoffmann als besorgter Assistent Ferdinand Pistorius und Annette Sterzel als junge Löwenmutter Johanna Drostens auf der Bühne lässt keinen Zweifel daran, dass hier zwei erfahrene Schauspieler mit Leidenschaft bei der Sache sind. Wolfgang Thöns in der Rolle des Ganoven und vermeintlichen Seebären Dieter Bonnert sorgt für herzliche und humorvolle Momente, die das Publikum immer wieder zum Lachen bringen. Als erfahrener Schauspieler versteht er es, seiner Figur eine tiefe Menschlichkeit zu verleihen.



Ein Herz für das Theater: Thomas Sterzel glänzt als überzeugter Junggeselle Dr. Hannemann und Susi Schmorl als charmante Tamani Forster. **Fotos: Hartmann**



60 Jahre Leidenschaft: „die hannemanns“ feiern ihre Jubiläumssaison mit der Neuauflage der Komödie „Familie Hannemann“ – das Publikum dankt es mit begeisterten Applaus.

Alia Kidess spielt die Rolle von Alex' Verlobter Viola Häberle mit herrlichem Dialekt und lebendigem Temperament. Susi Schmorl übernimmt die Rolle von Tamani Forster mit wunderbarer Unbeschwertheit und einem Charme, der die Zuschauer für sich einnimmt. Maria Freudenberg als Blumenbotin, Elke Grünhagen als greise Medizinerin Dr. Prokowski und Andrea Becker in der Rolle als stramme Gesetzeshüterin Lena Schulze tragen zur heiteren Atmosphäre bei und ergänzen das Ensemble perfekt.

Engagiertes Team für den Erfolg

Neben den Darstellern ist es vor allem das starke Team hinter den Kulissen, das zum Erfolg der Aufführungen beiträgt. Die Regie führten in diesem Jahr Daniela Freudenberg und Harald Soldan. Ihr Feingefühl, Erfahrung und die gute Zusammenarbeit sind in jeder Szene zu spüren. Das Regie-Duo hat es geschafft, den Darstellern die richtige Balance zwischen Komik und Tiefgang zu verleihen. Die Souffleuse Michelina von Teuffenbach und die Regieassistentin Monika Miebach sowie Harald Soldan unterstützen das Ensemble und sorgen für einen reibungs-



Carola Nierendorf überzeugt als Tante Jutta, die plötzlich die „Familie“ ihres Neffen Dr. Hannemann kennenlernen möchte. Wolfgang Thöns als Ganove und vermeintlicher Seebär Dieter Bonnert sorgt für lustige und herzliche Momente.

losen Ablauf. Die netten Kostüme, gestaltet von Michelina von Teuffenbach, unterstreichen die Charaktere und verleihen dem Stück zusätzliche Authentizität. Für das Bühnenbild sorgt Maria Freudenberg, die sogar die modernen Kunstwerke in Dr. Hannemanns Wohnzimmer selbst gemalt hat. Die Technik wird von Patrick Oberdorfer, Ulf Brossmann und Enrico Freudenberg betreut, die Maskenbildner Anette Modanese, Astrid Terbeck und Annette Sterzel verleihen den Darstellern das passende Erscheinungsbild und runden die gesamte Inszenierung ab.

Humorvolle Inszenierung

Das Publikum erlebte eine humorvolle und kurzweilige Inszenierung. Die Darsteller schafften es, die Charaktere lebendig und authentisch darzustellen und luden die Zuschauer ein, sich in den verschiedenen Figuren wiederzufinden. Am Ende wartete ein unerwartetes und zugleich herzerwärmendes

Finale, das alle Familienmitglieder vereint und zeigt, dass am Ende alle Probleme im Licht der Familie verschwinden. Ein wahres Glanzstück ist das Zusammenspiel des gesamten Ensembles. Die Darsteller erwecken die Figuren auf humorvolle und authentische Weise zum Leben und schaffen eine besondere Nähe zum Publikum.

Das Stück „Familie Hannemann“ ist nicht nur eine Komödie, sondern auch ein liebevoll inszeniertes Theatererlebnis. Die „hannemanns“ zeigten, dass sie auch nach 60 Jahren noch mit Leidenschaft auf der Bühne stehen und ihrem Publikum das Beste bieten.

Einladung zum Mitmachen

Und auch auf das kommende Jahr darf man gespannt sein. Die Planungen für 2025 laufen auch bereits auf Hochtouren. Im Frühjahr ist geplant, ein „Wilhelm-Busch-Event“ auf die Bühne zu bringen. Im Herbst soll ein abendfüllendes Theaterstück folgen. Nach der diesjährigen Komödie soll es ein modernes, tief sinniges Stück sein, das aktuelle Themen kritisch und zugleich humorvoll beleuchtet. Die Leseproben für die neuen Produktionen werden Anfang 2025 stattfinden. Sie werden öffentlich sein. Jeder, der gern Theater spielen möchte, mit oder ohne Erfahrung, ist eingeladen, daran teilzunehmen. Es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen. Die „hannemanns“ freuen sich über alle, die Lust haben, in einem der vielen anderen Bereiche des Theaters mitzumachen.

Aufführungstermine in der Region

Die Jubiläumsaufführungen finden an mehreren Terminen und an verschiedenen Orten statt, sodass jeder Interessierte die Gelegenheit hat, dieses besondere Stück live zu erleben. Nach dem Premierenwochenende in der Stadthalle in Kronberg folgen noch weitere Vorstellungen am Sonntag, 17. November, um 17 Uhr im Augustinum in Bad Soden, am Samstag, 30. November, um 19 Uhr in der Liederbachhalle in Liederbach sowie am Samstag, 18. Januar 2025, um 19 Uhr im Bürgerhaus in Glashütten. Tickets und weitere Informationen sind online unter www.hannemanns.de erhältlich.



Eine Premiere voller Lacher: Heiko Scheurich als Alex Brückner sowie Dr. Hannemanns Ehefrau Tilda sorgt für einige der lautesten Lacher des Abends.

Buchtipps

Aktuell

Schwarz wie das Herz

Krimi von Giancarlo de Cataldo, Übersetzung aus dem Italienischen von Karin Fleischanderl, Folio Verlag, 22 Euro.

Der Anwalt Valentino Bruio hat es satt. Schon wieder steht so ein Loser vor ihm: Al, schwarz, ungewaschen und mit Alkoholfahne. Geld hat er wahrscheinlich auch keines. Er bittet um Hilfe bei der Suche nach seinem verschwundenen Sohn. Jetzt heult er auch noch!

Nein, der Anwalt hat gerade genug mit sich selbst zu tun. Die Anwaltskammer droht mit seinem Rauswurf, in seinem Büro jagen sich die Spinnen und im Kühlschrank herrscht gähnende Leere. Doch am nächsten Morgen ist Al, der sein letzter Klient hätte sein können, tot. Auf der Suche nach dem Mörder wird Bruio es mit altem italienischen Adel und modernem römischen Geldadel zu tun bekommen, mit russischen Erfüllungsgehilfen und Schweizer Banken. Und er wird sich Hals über Kopf in eine atemberaubend schöne Frau verlieben, die wie durch ein Wunder seine Liebe erwidert. Rod, ein Kneipenwirt, und die Community der schwarzen Einwanderer werden zu seinen Schutzengeln werden. Der rasante Roman spielt in Rom, eine Karte der Schauplätze ist auf den Umschlagseiten des Buches abgedruckt.

Der Autor Giancarlo de Cataldo war selbst einige Jahre lang Richter und lernte das ganze Spektrum der Kriminellen kennen. Ein Buch für Leser, die sich selbst die Frage nach dem Wesen der Gerechtigkeit stellen. Sie werden auch hier mehr Fragen als Antworten finden und dabei gut unterhalten werden.



Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
 Tel. 06173 5670
 Friedrich-Ebert-Str. 5
 61476 Kronberg

Laternenrundgang mit der 1. Kronberger Laienspielschar

Kronberg (kb) – Kronberger Geschichte steckt seit Hunderten von Jahren voller Leben. Diese übertragenen, teils wahren Geschichten, teils überlieferten Anekdoten finden sich in den Scherenschnitten der Kronberger Altstadtlaternen wieder, gestaltet von dem Nordhessischen Künstler Albert Völkl. Am Sonntag, 17. November, lässt die 1. Kronberger Laienspielschar wieder in Form von Erzählungen, Gedichten, Gesangseinlagen, aber vor allem auch spontanen Theaterszenen mitten in der Stadt das Kronberg früherer Zeiten in einer szenischen Führung lebendig werden. Ein spannender, lustiger, aber auch informativer Rundgang nicht nur für die Bürger, um die eigene Stadt besser kennenzulernen, aber auch für alle anderen, um einen kurzweiligen Abend in der romantischen Altstadt unterhalb der mächtigen Burgmauern zu verbringen. Auch für Kinder und Jugendliche ist diese amüsante Stunde durch die Gassen der Altstadt durchaus unterhaltsam. Treffpunkt für den Beginn der Führung ist um 18 Uhr im Recepturhof, Friedrich-Ebert-Straße 6.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 14.11. **Dreilinden Apotheke**
 Hauptstraße 19, Bad Soden
 Telefon: 06196 22937
- Fr., 15.11. **Rats-Apotheke**
 Borngasse 2, Kronberg
 Telefon: 06173 61522
- Sa., 16.11. **Löwen Apotheke**
 Hauptstraße 416, Eschborn
 Telefon: 06173 62525
- So., 17.11. **Hof Apotheke**
 Friedrich-Ebert-Straße 16, Kronberg
 Telefon: 06173 79771
- Mo., 18.11. **Burg Apotheke**
 Frankfurter Straße 7, Königstein,
 Telefon: 06174 9929500
- Di., 19.11. **Glaskopf Apotheke**
 Limburger Straße 29, Glashütten
 Telefon: 06174 63737
- Mi., 20.11. **Limes Apotheke**
 Marktplatz 23, Schwalbach
 Telefon: 06196 7799805

Lesung mit Krimi-Autor Andreas Föhr



Krimi-Autor Andreas Föhr liest in der Stadtbücherei aus seinem neuen Roman „Totholz“.

Foto: privat
Kronberg (kb) – Krimi-Autor Andreas Föhr ist am Donnerstag, 21. November, in der Kronberger Stadtbücherei, Hainstraße 5, zu Gast, um dort von 19 Uhr an aus seinem neuen Roman „Totholz“ zu lesen. Karten für die Autorenlesung gibt es in der Stadtbücherei im Vorverkauf und an der Abendkasse. Mit dem im Knaur-Verlag erschienenen Regio-Krimi setzt Föhr seine mittlerweile elfbändige Reihe rund um das oberbayerische Ermittler-Duo Wallner und Kreuthner fort.

Wer die beiden bereits kennt, der weiß, dass die Fälle, die die Herren von der Polizei in Miesbach zu lösen haben, nicht nur spannend, sondern immer auch etwas skurril und vor allem mit einer gehörigen Portion an schwarzem Humor gewürzt sind. „Totholz“ macht da keine Ausnahme.

Während Kommissar Wallner einen mysteriösen Leichenfund aufzuklären versucht, spürt Leo Kreuthner einem Schwarzbrenner nach. Und das aus nicht ganz uneigennützigem Motiven. Schließlich hat der umtriebige Polizeiobermeister selbst ein Faible für Hochprozentiges aus eigener Herstellung – da kommt ihm die Konkurrenz mehr als unlegen.

Ob und wie Wallner und Kreuthner auf ihrer Spurensuche im Voralpenland vorankommen – die Zuhörerinnen und Zuhörer in der Kronberger Stadtbücherei erfahren es am 21. November vom Autor persönlich.

Andreas Föhr, Jahrgang 1958 und gelernter Jurist, schreibt seit 1991 Drehbücher und Kriminalromane, darunter Vorlagen für TV-Klassiker wie „SOKO 5113“, „Ein Fall für zwei“ und „Der Bulle von Tölz“. Seine preisgekrönten Kriminalromane um das Ermittlerduo Wallner & Kreuthner sind Stammgäste in den Top 10 der Bestsellerlisten. Zuletzt war „Herzschuss“ Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste.

Fassade am Kassenhaus von Burg Kronberg wird renoviert

Kronberg (war) – Zur Zeit werden die Außenwände des Kassenhauses der Burg im Auftrag des Burgvereins renoviert, um zahlreiche Schäden an Putz und Fachwerk auszubessern.

Laut Denkmaltopographie für den Hochtaunuskreis geht das Gebäude in seiner Kernsubstanz auf Graf Kraft Adolf Otto von Kronberg zurück und wurde um 1682 als neues „Thorhaus“ errichtet.

Da die Adelsfamilie 1704 ausstarb, dürfte die Errichtung des Gebäudes die letzte größere Baumaßnahme unter ihrer Ägide gewesen sein. 1782 kam es zum Verkauf des Anwesens an privat, um daraufhin mehrmals den Besitzer zu wechseln. 1905 wurde das ehemalige Torhaus dann von Friedrich Carl von Hessen, dessen Frau die Burg 1901 von ihrer Mutter, Kaiserin Friedrich, geerbt hatte, erworben. Dieser ließ das Haus mit einem neuen Fachwerkobergeschoss versehen und zusätzlich mit einem auf der alten Burgmauer aufliegenden Anbau mit historisierendem Fachwerk erweitern.

Foto: Ried



Voices for Peace – eine mitreißende Veranstaltung im Kronberger Casals Forum



Ein Höhepunkt der Veranstaltung im Casals Forum war das gemeinsame Singen der „Ode an die Freude“ am Ende der Veranstaltung Voices for Peace.

Foto: privat

Kronberg (kb) – „Alles, was mit Frieden zu tun hat, geht direkt in mein Herz“ – Mit diesem Zitat von Pablo Casals begann im nahezu ausverkauften Saal ein besonderer Abend. Die Rotary Clubs Kronberg, Kronberg-Victoria und Rotaract Taunus gestalteten gemeinsam eine Benefizveranstaltung zugunsten von Terre des Hommes.

Das Thema Frieden wurde aus vielfältigen Blickwinkeln beleuchtet. Joshua Hofert, Vorstand Terre des Hommes, gab den ersten Impuls des Abends mit eindrucksvollen Beispielen praktischer Arbeit in der Ukraine und Kolumbien. Den musikalischen Auftakt machten Schüler der Kronberg Academy (Li-La, Cello und Itai Navon, Klavier) u.a. mit Pablo Casals "Song of the Birds", das Ensemble Eliá des Bridges Kammerorchesters unter Leitung von Johanna-Leonore Dahlhoff war

ein Genuss im vielseitigen Zusammenspiel. Das ukrainisch-russische Duo (Olga Zado, Klavier und Alexey Stychkin, Violine) begeisterte das Publikum mit Maurice Ravels Sonate Nr. 2 und zeigte, wozu Musik fähig ist. Eingerahmt von dieser Musik wurde ein Podiumsgespräch. Dieses führte Expertise und Perspektive aus Medien, Militär, Friedensforschung und Theologie zusammen und wurde moderiert von Jürgen Kaube, Herausgeber der FAZ. Einen berührenden Impuls bot wiederum der Text von Pablo Casals, das mit den Worten endete: „Wir sind Blätter eines Baumes und dieser Baum ist die Menschheit.“ Seinen krönenden Abschluss fand das Programm im gemeinsamen Singen der «Ode an die Freude». Das Publikum war auf seinen Plätzen nicht zu halten. Ein besonderer Abend, der noch immer nachwirkt.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



BettenZellekens
 IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Waisenhausstraße 2
 61348 Bad Homburg
 Hanauer Landstraße 174
 60314 Frankfurt
 Sandgasse 6 · 60311 Frankfurt

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Auslagestellen Kronberger Bote

- Getränke Herbert
- Stadt Kronberg Katharinenstraße
- Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
- Kaiserin-Friedrich-Haus, W.-Schwagenscheid-Str.
- Ernst-Winterberg-Haus, Frankfurter Straße 30 a
- Aral-Tankstelle, Frankfurter Straße 52
- Esso-Tankstelle, Frankfurter Straße 15
- Buchhandlung Limberger, Friedrich-Ebert-Str. 2
- Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
- Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
- Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
- Kronberger Kino, Friedrich-Ebert-Str. 1
- Stadtbücherei, Tanzhausstraße
- Textilpflege, Hainstraße 16
- MTV, Schülerwiesen 1
- Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
- Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
- Biokaiser, Limburger Straße 2
- Aral-Tankstelle, Sodener Straße
- Rewe Westerbachcenter
- TEGUT, Frankfurt Straße 50



32. MARTINSMARKT IN OBERHÖCHSTADT

ZUGUNSTEN DES KINDERHOSPIZ BÄRENHERZ

SONNTAG
17.
 NOVEMBER
2024
 10 – 17 Uhr

Überraschungspäckchen für 5€
 Advents- und Weihnachtsschmuck
 Kunstgewerbe
 Kuchenbuffet

Im Haus Altkönig, Altkönigstraße 30

VERANSTALTER:
 OBERHÖCHSTÄDTER MARKTFRAUEN
 MAGISTRAT DER STADT
 KRONBERG IM TAUNUS



MASSTAG

am Samstag, 16. November 2024,
 ab 9.00 Uhr



van Saack
 HEMDEN



XIV. MASSTAG
 mit
 14% NACHLASS

Günter Ernst

– HERRENAUSSTATTER –
 – MASSKONFEKTION –

Hauptstraße 18
 Königstein/Ts.
 Tel. 06174 / 1660
 herrenausstatter.ernst@t-online.de



Kronberger Bote

www.Taunus-Nachrichten.de

MEISS – WIE VERWANDELT

Das Rolf Benz Studio. Bei Meiss.

JETZT TOLLE OPENING ANGEBOTE



Sofaprogramm
 MIOKO

Rolf Benz bei Meiss!

Wohnfreude der Extraklasse – das Rolf Benz Studio bei Meiss. Jetzt entdecken. Inspirierend. Hochklassig. Stilvoll.

moebelmeiss.de

Meiss

Wohnen | Küchen | Betten | Textil

MMV – Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG · Louisestraße 98 · 61348 Bad Homburg

Ihr persönlicher PC-Helfer

Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll? Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

☎ 01522-452 3047
✉ info@pc-bob.de



PC-Bob.de
Königstein im Taunus
Boris Bittner

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

CDU Kronberg unterstützt heimische Unternehmen

Oberhöchstadt (kb) – Die CDU Kronberg hat sich die Unterstützung der Kronberger Unternehmen auf ihre Fahnen geschrieben und war kürzlich zu Gast bei Feinkost Hellriegel in Oberhöchstadt. „Neben unserer politischen Arbeit darf auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommen“, so der Fraktionsvorsitzende Andreas Becker, der den regen Zuspruch der Mitglieder beim Schokoladen-Wein Tasting schätzte. Die CDU Mitglieder genossen Tapas, Wein und verschiedene Schokoladen des gerade kürzlich ernannten Weltkonditors des Jahres 2024, Florian Löwer. Löwer hatte bereits 2005 den 3. Platz bei der Weltmeisterschaft der Konditoren, 2008 den 4. Platz bei der deutschen Meisterschaft der Konditoren erreicht und war im vergangenen Jahr für den Weltkonditor nominiert. Besonders überrascht zeigten sich die Teilnehmer darüber, wie gut unterschiedliche Weine, deren Besonderheit von Christian Hellriegel ausgeführt wurde, mit darauf abgestimmter Schokolade harmonieren. „Wir freuen uns sehr, dass wir in geselliger Runde generationsübergreifend Wein, Schinken, an-



Zum geselligen Beisammensein hat sich die CDU Kronberg bei Feinkost Hellriegel in Oberhöchstadt getroffen. **Foto: privat**

dere Tapas sowie die köstlichen Pralinen und Schokoladen genießen konnten“, so die Vorsitzende Felicitas Hüsing abschließend.

Swing-Trompeter Thimo Niesterok kommt mit Quartett zum Konzertabend ins Altkönig-Stift

Kronberg (pf) – Nach dem hinreißenden Jazz-Konzert im Juli vergangenen Jahres mit dem Pianisten Chris Hopkins und US-Stargast Dan Barrett, einem der besten Swing-Posaunisten unserer Zeit, dürfen sich Jazz- und Swing-Liebhaber auf ein weiteres musikalisches Highlight freuen: Am Freitag, 29. November, kommt das Thimo Niesterok Quartett zu einem Konzert in den Festsaal des Altkönig-Stifts.

„Thimo Niesterok ist ohne Zweifel schon jetzt Deutschlands führender Swing-Trompeter seiner Generation und verbindet sein besonderes Talent mit erstaunlicher Reife, Klasse und Persönlichkeit“, so urteilt Chris Hopkins über den Namensgeber des Quartetts, mit dem er selbst gerne auf der Bühne steht. Paul Heller von der Big Band des WDR bekennt: „Seit ich Thimo zum ersten Mal habe spielen hören, bin ich Fan! Die Eleganz, Leichtigkeit und Selbstverständlichkeit, mit der er spielt, ist fantastisch.“

Der 1996 geborene Musiker gilt als eine der herausragenden Stimmen der jungen deutschen Jazzszene und fasziniert als Trompeter nicht nur durch außergewöhnliche Musikalität, sondern auch durch seine Leidenschaft für Swing und Mainstream Jazz.

Mit seinem warmen, nuancenreichen Ton und seiner unverwechselbaren Phrasierung gewinnt sein Spiel eine besondere Tiefe, die langjährige Jazzfans ebenso begeistert wie neue und vor allem junge Hörerinnen und Hörer.

Mit dem Pianisten Thilo Wagner, dem Gitarristen Rolf Marx und dem Kontrabassisten Henning Gailing bringt er drei der gefragtesten Musiker der swingenden deutschen Jazzszene mit nach Kronberg.

Mit seinem Quartett knüpft er an den Sound von Clark Terry, Harry „Sweet“ Edison und nicht zuletzt an den des legendären Oscar Peterson Trios an.



Der herausragende und faszinierende Jazz-Trompeter Thimo Niesterok kommt mit seinem Quartett zu einem Konzertabend ins Altkönig-Stift. **Foto: Sophia Hegewald**

Auf dem Programm stehen neben Eigenkompositionen des Bandleaders Standards der 20er- bis 40er-Jahre in eigens für die Band verfassten Arrangements, ohne dabei die hochklassige Jam-Manier mit viel Raum für Improvisation zu verlieren.

Karten für das Konzert, das um 19 Uhr beginnt, kosten 25 Euro – für Bewohnerinnen und Bewohner des Altkönig-Stifts 15 Euro – und sind ab Montag, 11. November, am Empfang im Foyer des Altkönig-Stifts zu kaufen.

Auswanderer in die USA mit familiären Wurzeln in Kronberg – Tilmann Ochs spürt in seinem Buch ihren Lebenslinien nach

Kronberg (hmz) – Im 19. Jahrhundert entwickelten sich die Vereinigten Staaten, das „Land der Freiheit“, zum weitaus beliebtesten Ziel deutscher Einwanderer. Hungersnöte in den Städten und die Landknappheit durch ein Erbrecht, das das Land in immer kleinere Parzellen aufteilte, bewirkten, dass vielen ein Überleben in Deutschland kaum möglich war. Durch die beginnende Industrialisierung starben zudem ganze Berufszweige aus. Millionen von Hoffenden machten sich auf den Weg in die Vereinigten Staaten, um ihr Glück zu suchen und im günstigsten Fall auch zu finden. Unter den Auswanderern waren auch Kronberger, die entweder in ihrer neuen Heimat sesshaft wurden oder reüssierten. In diesen Fällen kehrten die meisten als wohlhabende Bürger zurück. Deren bewegende Schicksale in den Jahren von 1842 bis 1912 recherchierte Tilmann Ochs 15 Jahre lang und fasste seine Ergebnisse in seinem Buch „Von Kronberg nach Amerika. Lebenslinien Kronberger Auswanderer“ zusammen, das er am Mittwoch, 20. November, um 19.30 Uhr in der Stadthalle vorstellt. Ein Buch, das die verschiedenen Lebenswege Kronberger Aus-

wanderer nacherzählt, die real und tatsächlich sind und von großen Einschnitten, Ereignissen und Erlebnissen geprägt wurden. Die größte Gruppe zog es damals nach Belleville in Illinois, einige nach Baltimore (Maryland) und an verschiedene andere Orte. „Ich musste mich dabei auf das Wesentliche beschränken, obwohl es dazu noch viel zu sagen gäbe. Denn mit meiner Arbeit entwickelten sich immer mehr Stränge zu weiteren Familien“, erklärt Tilmann Ochs, dessen Fokus in diesem 150-seitigen Buch auf den Lebenswegen der Familien Gundlach, Gottschalk, Weidmann, Uhl, Weingärtner, Brosius, Stein, Henninger, Ruppel, Geisel, Henrich, Schott und Mertz liegt.

Lebensumstände

Tilmann Ochs, der bereits eine Gebäude- und Gewerbesteuertabelle akribisch erstellt und im Buch „Kronberg im 19. Jahrhundert“ zusammen mit Hanspeter Borsch und Dr. Konrad Schneider veröffentlicht hat, setzt jetzt mit seinen Forschungen einen weiteren Eckstein, um in Familiengeschichten für diese Generation deren Wurzeln zu finden und sie für die nächste zu bewahren. Viele, die sich mit der Genealogie beschäftigen, können bestätigen, dass dies eine spannende Angelegenheit ist. Dabei geht es nicht nur um die Auseinandersetzung mit der eigenen Herkunft und der Suche nach den Vorfahren, es geht unter anderem auch um die Erforschung der Lebensumstände der damaligen Zeit sowie um eine sinnvolle Dokumentation.

Intensive Genealogie

Beides ist Tilmann Ochs gelungen, der für seine Recherchen intensive Kontakte in die USA pflegt, unter anderem zu Emmitt McClendon. Er war Ochs seit dem Jahr 2009 durch seine genealogischen Vorarbeiten und seine Kenntnisse über die vielfältigen Datenbanken eine große Hilfe. Er stellte eine reiche Anzahl digitalisierter Dokumente zur Verfügung, unerlässlich bei der Suche nach Hinweisen zu allen beschriebenen Kronberger Auswanderern. Ein weiterer, „Bob Brunkow, hat mir durch seine intimen Kenntnisse der Entwicklung Bellevilles und der deutschen Einwanderer wertvolle Hinweise gegeben“, so Ochs, und auch der Kronberger Familienforscher Wilhelm Fischer hat mit seinen Recherchen zum Gelingen dieses Buches beigetragen.



Die Familie Frank N. Gundlach mit einer Sämaschine **Fotos: privat**

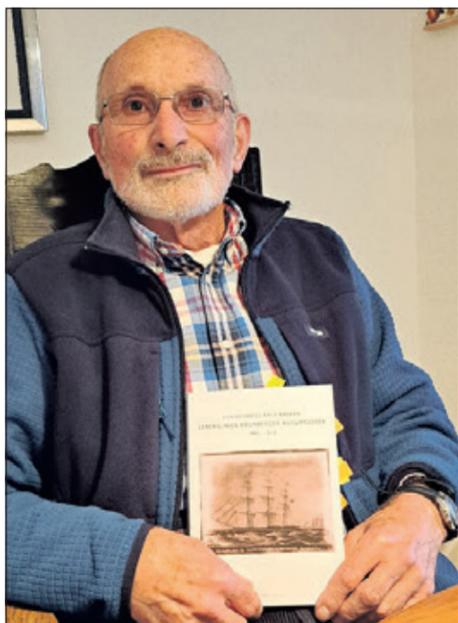
Nicht zuletzt hat Susanna Kauffels das Stadtarchiv für ihn geöffnet. „Alles, was ich herausgefunden und zusammengetragen habe, ist mit Dokumenten, Urkunden oder Briefen belegt.“

Puzzleteile

Um Tilmann Ochs Neugier zu wecken und den Anreiz für diese detailreiche Forschungsarbeit zu begründen, mussten sich erst drei Puzzleteile zusammenfügen: ein Brief, den der Forstjäger Johann Gerstner im April 1846 an seinen Schwager Philipp Gundlach in

New York geschrieben hat, der aber irgendwie nach Kronberg zurückgekommen ist. Er handelt von einem schweren Unwetter im Jahr 1845. Der Brief gelangte auf Umwegen in die Hände des Historikers Wolfgang Ronner, der über den Briefinhalt einen Beitrag im Jahrbuch des Hochtaunuskreises im Jahr 2009 veröffentlichte.

Da er darin auch den Namen der Auswandererfamilie Gundlach erwähnt hat, wurde Tilmann Ochs aufmerksam. Er erinnerte sich, dass ein Brett an der Hintertür seines Elternhauses in der Pferdstraße 17 hing und darauf der Name Johann Georg Gundlach geschnitten war. Die Tür blieb erhalten und setzte den Impuls, deren Geschichte und damit dem langen Weg dieser Familie nachzuspüren. „Das wurde auch meine Lieblingsgeschichte. Nach der Lektüre von Ronners Beitrag hatte ich die Eingebung, zu versuchen, den Nachkommen Frank Gundlach in St. Louis zu kontaktieren“. In den folgenden Korrespondenzen habe sich dann herausgestellt, dass dieser sich seit den 60er Jahren bemüht habe, seine Vorfahren in Kronberg zu finden und mit seiner Familie die Taunusstadt auch besucht hat. So fügte sich das eine ins andere, und das Ergebnis ist nicht nur lesenswert, sondern es ist auch sehr reizvoll zu erfahren, was so bei den Nachbarn los war. Das Buch ist in der Buchhandlung Sackis und beim Kronberger Geschichtsverein erhältlich.



Tilmann Ochs hat 15 Jahre lang Daten und Fakten zusammengetragen. **Foto: Muth-Ziebe**



Emilie und Louis Gottschalk

Thomas Sieben mit Soloprogramm „Halbe Sachen“

Schönberg (kb) – Thomas Sieben tritt am Freitag, 22. November, um 20 Uhr in der C-Lounge in der Taunushalle mit seinem Soloprogramm „Halbe Sachen“ auf. Nach den ersten Anfängen im Jahr 1975 im legendären Guckkasten Bad Soden folgten Soloauftritte rund um Frankfurt, seine Präsenz als Barpianist in Konstanz, beim Hessischen Rundfunk und unzählige Auftritte. Hinzu kam eine jahrelange Zusammenarbeit mit dem unvergessenen Xangxverein, den Steel Wheels, Ally & Jim Quinn und The Praktiker. Nun also wieder mit eigenen Songs auf der Bühne; unverwundlich und skrupellos wie eh und je. Nach der Solodarbietung gibt es ein geselliges Musizieren mit alten Wegbegleitern.



Thomas Sieben wird am Freitag, 22. November, mit seinem Soloprogramm in der Taunushalle zu Gast sein. Foto: privat

Karin Krantz stellt ihre Bilder zu „Realität und Fantasie“ aus

Oberhöchstadt (kb) – Karin Krantz lädt zu ihrer traditionellen Bilderausstellung, die sie seit über 20 Jahren organisiert, ein. Ihr Thema diesmal: „Realität begegnet Fantasie.“ Vorbild all ihrer Werke ist die Natur. Was aber nicht bedeutet, dass Karin Krantz nur realistisch malt, sondern ihr die Natur die Vorlagen für ihre „phantastischen“ Malereien liefert. Eröffnung ist am Sonntag, 17. November, im Haus Altkönig in Oberhöchstadt. Von 10 bis 17 Uhr sind im „Gelben Saal“ über 40 große und kleine Acrylgemälde und Künstlerkarten zu sehen. Während dieser Zeit ist Karin Krantz persönlich anwesend und steht für interessante Gespräche zur Verfügung.

Rundwanderung Bommersheim über den Kronenhof

Kronberg (kb) – Der Club aktiv im MTV Kronberg trifft sich am Mittwoch, 20. November, um 14 Uhr beim MTV Kronberg zu einer Rundwanderung rund um Bommersheim. In Fahrgemeinschaften geht es weiter nach Oberursel-Bommersheim zum Parkplatz beim Reit- und Fahrverein St. Georg, Im Himmrich. Von dort aus startet der MTV Club aktiv dann zu einer gemütlichen Rundwanderung in Richtung Bad Homburg mit Einkehr im Hofgut Kronenhof. Die Wanderstrecke beträgt rund sieben Kilometer. Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr geplant. Eine Anmeldung für die Rundwanderung ist nicht erforderlich.

Gänseessen



Knusprige dithmarsche Freiland-Gans mit hausgemachtem Rotkraut, Rosenkohl und Kartoffel-Klößen sowie glasierten Maronen im Rechaud serviert.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um rechtzeitige Reservierung!

Regine & Bernd Bunne
Bürgelstollen 1 · 61476 Kronberg im Taunus
Tel.: 06173 963620 · info@buergelstollen.de

Rezept für sechs Personen:

- 1 Gans, 6 kg
- 1 EL Pfefferkörner
- 2 ½ EL Meersalz
- 1 ½ EL Zucker, brauner
- ½ EL Gemüsebrühe, instant
- Gänsefond
- Saucenpulver für Geflügelsauce
- 5 Aprikose(n), getrocknete
- 1 Birne(n)
- 1 Apfel
- 2 Zwiebel(n)
- 1 Karotte(n)
- 2 Orange(n) mit Schale
- ¼ Knollensellerie
- Petersilie
- Beifuß
- Majoran
- 2 Bund Suppengrün

Zubereitung

Arbeitszeit ca. 1 Stunde
Koch-/Backzeit ca. 5 Stunden
Gesamtzeit ca. 6 Stunden

In einen Mörser Pfefferkörner, Salz, Zucker und die gekörnte Brühe geben und alles fein zerstoßen. Die Gans waschen, das Fett herausrupfen und die Gans mit der Gewürzmischung innen und außen reichlich einreiben. Aprikosen, Birne, Apfel, Zwiebeln, Karotte, Orangen, Sellerie, Petersilie und Beifuß zerkleinern, mit 1 EL der Gewürzmischung vermengen und die Gans damit füllen. Die Keulen zusammen binden und die Gans mit der Brust nach unten in den Ofen auf den Rost legen. Darunter die Fettpfanne mit dem zerkleinerten Suppengrün schieben und eine große Tasse Wasser hineingießen. 3 Stunden bei 120 °C Heißluft (Bei 5 kg 2 Stunden bei 130 °C, 4 kg 1 Stunde bei 140 °C) braten. Dann 1 Stunde bei 150 °C Heißluft (evtl. auch mehr Temperatur geben oder kurz angrillen), denn nach 4 Stunden sollte die Rückseite der Gans schön braun sein. Jetzt den Vogel drehen. Am besten mit Handschuhen anpacken und einfach drehen. Weiter braten: 1 Stunde bei 150 °C Heißluft und 1 Stunde bei 130 °C Umluftgrillen oder normales Grillen. Die letzte Stunde dient dazu, dass die Gans schön braun wird, hier ist ein bisschen Freistil gefordert und es muss gut beobachtet werden.

Die Gans auf ein Brett legen, die Keulen längs tief einschneiden und herunterklappen. 2 Längsschnitte entlang des Brustbeins führen und mit ein bisschen Nachhelfen die Brust ablösen. Die Flügel abtrennen, die Keulen abtrennen, Das restliche Fleisch ablösen, arrangieren und das Naschen nicht vergessen. Die Füllung dazu reichen. Falls zur Gans Rotkohl oder Sauerkraut gereicht wird, sollte jeweils ein Esslöffel Gänsefett mit i das jeweilige Kraut verarbeitet werden.

Gänseessen ab 10. November

Ganze Gans inkl. Füllung (für max. 5 Personen) mit Rotkohl, Kartoffelklößen und Maronen 180,- €
Gänsekeule mit Rotkohl und Kartoffelklößen 33,50 €

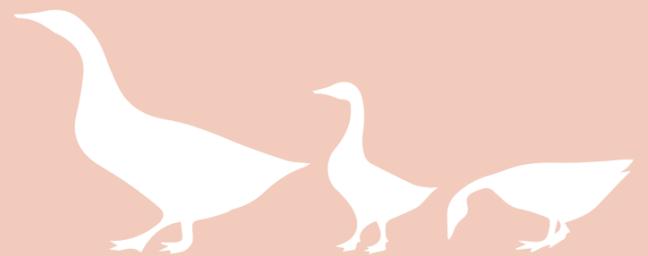
Ganze Gans und Einzelportionen gerne auch zum Abholen. Vorbestellung mind. 4 Tage vorher.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Maximilian Reul und Team

Zum **Grünen Baum**
Bad Soden - Altenhain

Langstraße 54
65812 Bad Soden
Tel.: 06174 216 65

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch – Samstag 17.00 – 22.00 Uhr
Sonntag 12.00 – 22.00 Uhr
Durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr · Dienstag Ruhetag



Zum **Deutschen Haus**

Gans ganz lecker!
Alle Jahre wieder ...
Gänseessen im Deutschen Haus!

Liebe Gäste! Auf Vorbestellung seit dem 1. November:

**Ofenfrischer Gänsebraten –
Keule oder Brust mit Klößen, Rotkraut & Bratapfel**

Ab 4 Pers. **EINE GANZE GANS** inkl. Beilagen, Dessert & Fl. Rotwein!
Eine Gans für Zuhause? Auch kein Problem! Für nähere Infos rufen Sie uns bitte an!

Vorbestellungen unter: **06082 3103**

Zum Deutschen Haus · Frankfurter Straße 18 · 61479 Glashütten-Oberems



Demenz – Was nun? – Info-Abend in der Stadthalle

Kronberg (kb) – „Demenz“ – die Diagnose trifft nicht nur die direkt Betroffenen hart, sondern nicht viel weniger auch deren Angehörige. Die sehen sich von einem Tag auf den anderen mit einer Vielzahl von Fragen und Unsicherheiten konfrontiert. „Welche Herausforderungen erwarten mich?“, „Wo erhalte ich Unterstützung, Hilfe und gezielte Beratung?“, „Wer unterstützt mich bei der Versorgung meines Angehörigen?“ Um Antworten auf diese und noch viele weitere Fragen zu erhalten, lädt das Fachreferat „Soziales, Senioren und Integration“ der Stadt Kronberg für Dienstag, 19. November, zu einem Info-Abend in die Kronberger Stadthalle am Berliner Platz ein. Ausgehend von der Frage „Demenz – Was nun?“ werden Fachleute in Raum Feldberg I von 18.30 Uhr an die entstehenden Herausforderungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten. Den Anfang macht Alexandra

Rauf von der Fachstelle Demenz des Hochtaunuskreises, die die Anwesenden über die verschiedenen Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten für Angehörige von an Demenz Erkrankten informieren wird. Im Anschluss an den Vortrag bietet sich die Gelegenheit, Fragen an die Referenten zu richten. Gegen 19 Uhr werden Anke Raupach und Vanessa Fassinger vom Hilfsteam „Löwenzahn“ aus Bad Homburg über die Unterstützungsmöglichkeiten sprechen, die sich pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen im Alltag bieten. Auch hier haben die Zuhörerinnen und Zuhörer die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Die Veranstaltung richtet sich besonders an Angehörige von Menschen, bei denen sich die ersten Anzeichen einer Demenzerkrankung zeigen oder die Erkrankung bereits diagnostiziert ist sowie an Interessierte. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Martinsmarkt zugunsten des Kinderhospizes „Bärenherz“

Oberhöchstädt (kb) – Menschen in schweren Stunden zu unterstützen, ihnen Aufmerksamkeit und Wärme zu schenken – das ist die Botschaft, die die Legende vom Heiligen Martin in sich trägt. Diesen guten Geist aufzugreifen und mit Leben zu füllen, ist den Oberhöchstädter Marktfrauen eine Herzensangelegenheit. Eigens dafür haben sie den Martinsmarkt im Stadtteil ins Leben gerufen, der am 17. November 2024 bereits seine 32. Auflage feiert.

Wenn sich an diesem Sonntag zwischen 10 und 17 Uhr die Türen zum Haus Altkönig, Altkönigstraße 30a, öffnen, erwartet die Besucherinnen und Besucher an den Marktständen einmal mehr ein großes wie buntes Angebot an Kunst, Advents- und Weihnachtsschmuck, das zum Schauen und vor allem auch zum Kaufen einlädt. Und das umso mehr, als die Käufer nicht nur sich, sondern auch anderen

damit etwas Gutes tun. Der Erlös des Marktes wie auch des Verkaufs von Kaffee und Kuchen kommt dem Kinderhospiz „Bärenherz“ in Wiesbaden zugute. Das Hospiz betreut, pflegt und begleitet Kinder mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien. Der Aufenthalt der Mädchen und Jungen wird nur zum Teil von der Krankenkasse finanziert. Die weiteren Kosten sowie alle darüber hinausgehenden Angebote trägt die Bärenherz-Stiftung aus Spendenmitteln, zu denen auch die Oberhöchstädter Marktfrauen mit ihrem Martinsmarkt beitragen. Zeitgleich mit dem Markt räuchern und verkaufen Mitglieder des Angelsportvereins Kronberg frisch gefangene Taunus-Forellen auf der Terrasse des Haus Altkönig.

Der Eintritt zum Martinsmarkt ist frei und kostenlose Stellplätze stehen rund um das Haus Altkönig zur Verfügung.

Kronberger Geschichtssplitter

Aktuell

Zum 200. Geburtstag von Anton Burger

Kronberg (war) – Fällt der Name „Anton Burger“ in Kronberg, denken die meisten Einwohner der Burgstadt automatisch an die hiesige Malerkolonie. Schließlich war Burger ihr zentraler „Motor“. Mögen andere Künstler, die zu dieser Malergruppe zählten oder zumindest mit dieser in mehr oder weniger engem Kontakt standen – wie Hans Thoma oder Adolf Schreyer, dessen Bilder vor allem in den USA sehr populär waren – weit bekannter gewesen sein als Burger, so beherrschte letzterer eindeutig als „Platzhirsch“ die Kunstszene vor Ort über lange Zeit. Daher wurde er nicht ohne Grund einerseits ironisch, andererseits durchaus anerkennend von seinen Schülern und Schülerinnen als der „Malerkönig von Kronberg“ titulierte. Diesbezüglich übte Burger durchaus Herrscherallüren aus, welche insbesondere seine nicht wenigen Eleven immer wieder zu spüren bekamen. So kam es durchaus vor, dass Burger ungefragt Korrekturen in den Bilderwerken seiner „Auszubildenden“ vornahm. Philipp Franck beklagt sich darüber in seinen Memoiren. Um nicht vollends zu „verburgern“, verließ er als junger Künstler sogar Kronberg, was Burger ihm übelnahm.

Vor 200 Jahren – am 14. Dezember 1824 – erblickte Anton Burger als „Frankfurter Bub“ das Licht der Welt in der dortigen Altstadt. Hier trieb er sich mit seinen Kameraden herum und lernte so diesen schon damals geschichtsträchtigen Mikrokosmos bestens kennen, den er später in vielen Bildern eingefangen gewinnbringend an seine zahlungskräftige Kundschaft verkaufte. Zunächst sah sein Werdegang eine Weißbinderlehre beim Vater vor, der diesen Beruf als Meister ausübte. Nebenbei nahm er bereits ersten privaten Unterricht bei einem Zeichenlehrer. Seit dem 14. Lebensjahr besuchte Burger dann das Städelsche Kunstinstitut, um sich in die Grundlagen des Zeichnens weiter zu vertiefen. Ab 1842 arbeitete er unter Anleitung von Jakob Becker in einem Atelier im Städel. Zu dieser Zeit lernte er dort Emil Rumpf, Adolf Schreyer und Jakob Fürchtgott Dielmann kennen. Mit letzterem verband ihn eine lebenslange, enge Künstlerfreundschaft. Bei Eduard Schmidt von der Launitz, Schöpfer der Ritter-Hartmut-Statue in Kronberg, hörte er Vorlesungen in Anatomie. 1845 verließ Burger das Städel, um ab 1846 regelmäßig mit Malerkollegen in Kronberg auf Motivsuche zu gehen. Logiert wurde hier im „Schwarzen Adler“. Nächste Station für weitere Kunststudien war München. Dort setzte er sich vor allem mit den niederländischen Meistern in der Alten Pinakothek auseinander. Nebenbei kamen erste Verkäufe von Landschaftsbildern und Innenraum-Motiven zustande. Im Frühjahr 1848 kehrte er nach Frankfurt zurück. Hier beteiligte er sich zum einen als raufstüchtige Person an den Barrikadenkämpfen, zum anderen fertigte er zusammen mit Dielmann im Auftrag des Paulskirchen-Abgeordneten und Kunstschriftstellers Johann Hermann Detmold Aquarelle an, darunter Ansichten der Frankfurter Altstadt. Zunehmend stieg so Burgers Bekanntheitsgrad. Es folgten Taunusansichten für Alben, die der Frankfurter Verleger Carl Jügel erfolgreich editierte. So mancher Ausflug ging dabei erneut nach Kronberg. Daneben erteilte Burger „in den



Vor 200 Jahren – am 14. Dezember 1824 – erblickte Anton Burger, der Gründer der Kronberger Malerkolonie, in Frankfurt das Licht der Welt.

besten Familien“, die später zu seinen treuesten Kunden werden sollten, Malunterricht und leitete in einem Privatinstitut eine Malklasse für Frauen, da damals der Besuch von Kunstakademien nur dem männlichen Geschlecht vorbehalten war. Weitere Studienreisen galten herausragenden Kunstzentren in Europa. Nach dem Tod seiner ersten Frau ließ sich Burger 1856 in Düsseldorf nieder. Von hier besuchte er Antwerpen und Amsterdam, um erneut die klassische altniederländische Malerei in Augenschein zu nehmen. 1858 wurde dann das „Gebirgsdorf Cronberg“ zu seinem Lebensmittelpunkt, um dem Trubel in Frankfurt zu entfliehen. Zunächst nahm er erneut Quartier im Gasthaus „Zum Schwarzen Adler“, in dem bereits sein Freund Dielmann logierte. Wenig später gesellte sich noch Emil Rumpf dazu. Ein Jahr später heiratete Burger zum zweiten Mal und bezog eine Wohnung in der Doppesstraße. Die Braut war mit der Kronbergerin Johanna Auguste Küster die Tochter des einstigen hiesigen Amtsarztes. Schon bald folgten weitere Künstler Burger und Dielmann nach Kronberg, sodass sich im Laufe der Zeit eine regelrechte Künstlerkolonie bildete, zu deren „harten Kern“ in ihrer Blütezeit bis zu 50 Maler zählten. Schwerpunkte der Gruppierung waren die Landschafts- und Genremalerei. Es wurde ein vertraut-familiärer Umgang ohne Konkurrenzdenken gepflegt, der bei vielen Künstlertreffen gefestigt wurde. Wie bereits eingangs erwähnt, war Burger Mittelpunkt der Malerkolonie, aber auch außerhalb Kronbergs war er kein Unbekannter mehr. Einige seiner Bilder konnte er bis nach Paris und London verkaufen. Später gab sogar Kaiserin Victoria nach ihrem Umzug in die Burgstadt einige Bilder bei Burger in Auftrag. 1861 erhielt er mit seinem „Adlerwirt Renker“ bei der Internationalen Kunstausstellung in München eine Goldmedaille. Das Bild wurde 1894 von der Neuen Pinakothek in München angekauft.

Auch Wilhelm Busch, Zeichner und Autor von „Max und Moritz“, besuchte Burger gerne in Kronberg, als er in Frankfurt wohnte. Burger steuerte einige Zeichnungen zu Buschs „Der heilige Antonius von Padua“ bei. 1875 erwarb Burger ein Haus in der Frankfurter Straße. Hier konnte er jetzt Schüler und Schülerinnen für seine Malklasse aufnehmen und ein geräumiges Atelier einrichten. Im Jahr darauf starb seine zweite Frau. 1882 heiratete er zum dritten Mal. Die Wahl fiel auf seine Schülerin Pauline Fresenius.

1894 fand zu seinem 70. Geburtstag die erste Ausstellung ausschließlich mit Bildern, 92 an der Zahl, von ihm in Frankfurt statt. Eine weitere Schau seiner Gemälde wurde vom Münchner Kunstverein veranstaltet und stieß an der Isar auf unerwartet großes Interesse. Es folgte die Ernennung zum Ehrenmitglied der Bayerischen Akademie der Künste. Weitere Ehrungen erhielt Burger zu seinem runden Wiegenfest unter anderem mit der Berufung zum königlich-preussischen Professor und Ehrenbürger von Kronberg. Ab 1900 plagten Burger zunehmend gesundheitliche Probleme, die ihm das Malen immer mehr erschwerten. 1904 lud das Städel zu seinem 80. Geburtstag erneut zu einer umfassenden Werkschau seines einstigen Schülers ein. Ein Jahr später verstarb Burger am 5. Juli in seinem geliebten Kronberg, über das er einmal gesagt haben soll: „Ich für meine Person erachte jeden Tag als verloren, den ich nicht in Kronberg verbringen kann.“ Es war ihm als sehr gesellig veranlagter Mensch die Jahre über als aus Frankfurt Zugezogener gelungen, mit zahlreichen Kronberger „Ureinwohnern“, die er gerne scherzhaft seine „Kaffern“ nannte, einen vertrauensvollen Kontakt aufzubauen. Dieses „Kunststück“ gelang kaum einem seiner Kollegen aus der Malerkolonie. So ist es auch kein Wunder, dass die Kronberger ihrem Ehrenbürger im Jahr 1908 posthum ein Denkmal samt Brunnen am Schillerweiher errichten ließen.

Anja Frommator beschreibt im Begleitband, der anlässlich einer umfassenden Bilderschau zum 180. Geburtstags Burgers im Museum Giersch in Frankfurt im Jahr 2004 erschien, den „Malerkönig von Kronberg“ folgendermaßen: „Anton Burgers Werke, die sich zwischen niederländisch anmutenden Interieurs und in Frankfurter Tradition stehenden Stadtansichten einerseits und stimmungsvollen Landschaften in der Schule von Barbizon andererseits bewegten, hatten eine große Wirkung auf seine Zeitgenossen. Er bediente die Nachfrage nach Stimmungsbildern ländlichen – mit Themen aus dem Taunus – und bürgerlichen – mit den Frankfurter Motiven – Genres. Seine Sujets verstanden es, den Betrachter zu bewegen und anzuregen, indem sie nicht die hohen bürgerlichen Bildungsideale thematisierten, sondern als ‚Kunst für Jedermann‘ Gemüt und Gefühl ansprachen. (...) Denn schließlich waren sie ein Spiegel des ‚kleinen Lebens‘ in der Stadt und auf dem Land, ohne ins Sentimentale abzugleiten und wußten dabei doch ‚alles Schmerzliche‘ zu verbannen.“ Die durchweg realistischen, zugleich unpolitisch-behaglichen Landschafts- und Genrebilder liebte sein großer, konservativ gesinnter Kundenkreis überaus, und das wusste Burger sicherlich allzu gut. Da er einen zügigen Pinselstrich pflegte, war er recht produktiv an der Leinwand. War ein Motiv, wie das bei seinen Ansichten der Frankfurter Altstadt der Fall war, besonders begehrt, so wurde es von Burger in jeweils leicht modifizierter Form mehrfach erstellt. Das erlaubte ihm, von seinem „Bilderabsatz“, welcher sich hauptsächlich auf das Rhein-Main-Gebiet konzentrierte, lange Zeit gut zu leben. Es war eine klassische Win-Win-Situation für beide Seiten. Erst im höheren Alter litt er zunehmend an Geldsorgen, als der Absatz seiner Bilder ins Stocken geraten war. Der Markt war wohl mit seinen Bildern endgültig übersättigt und die Motive entsprachen nicht länger dem Geschmack des Fin-de-Siècle.



Das Burger-Denkmal mit Brunnen am Schillerweiher des Künstlers Carl Ludwig Sand aus München
Fotos: Ried

Viel Spaß und knifflige Aufgaben bei GPS-Schnitzeljagd des Thäler Kerbvereins



Knifflige Aufgaben lösten die knapp 50 Teilnehmer in fünf Teams beim diesjährigen Ausflug des Thäler Kerbvereins bei einer lustigen GPS-Schnitzeljagd. Foto: privat

Kronberg (kb) – Etwas verwirrt schaute der ein oder andere Spaziergänger drein, als am Samstagvormittag, den zweiten November an verschiedenen Orten in Kronberg das Thäler Kerbe Lied zu hören war. „Ist es denn schon wieder soweit?“

Leider nein! Erst nächstes Jahr im Sommer wird die Staagass wieder zum Leben erweckt. Was die Vereinsmitglieder aber nicht daran hinderte, das Lied im November anzustimmen. Hintergrund war der Ausflug des Thäler Kerbvereins. In dreiwöchiger Planung organisiert und liebevoll vorbereitet von Irene Calmano (der amtierenden Miss Bembel), Anja Korneck und Tine Lenz. Während es in den letzten Jahren oft mit dem Bus an neue Orte ging, wollte man dieses Mal im schönen Kronberg bleiben und plante eine GPS-Schnitzeljagd (Action Bound) in und um die Stadt herum. In fünf verschiedene Teams aufgeteilt mussten die knapp 50 Teilnehmer

des Ausflugs z.B. Fotoaufgaben lösen, die alte Feuerwehrwache Kronbergs finden, Passanten mit roten Jacken entdecken oder die tierische Frage beantworten, ob sich am Anton Burger Brunnen am Schillerweiher Rehe oder Hirsche tummeln. Der Spaß erstreckte sich über den Victoria Park, die Burg bis ins Tal hinunter - alle aber mit dem gleichen Ziel, welches sich durch das Lösen der Rätsel und Aufgaben heraus kristallisierte: Das Sambesi im Opel Zoo.

Hier wurden alle erfolgreichen Teilnehmer der Schnitzeljagd mit leckerem Essen und Trinken und einem wunderschönen Ausblick über das Elefantengehege belohnt. Eine Tour durch den afrikanischen Teil des Zoos gab es auch. So erfuhren alle Kronberger nicht nur interessante Dinge über die Bewohner des Zoos, sondern lernten ihr geliebtes Städtchen durch die actionreiche Schnitzeljagd nochmal besser kennen.

Erste-Hilfe Kurs für Vierbeiner und Empfehlungen im Umgang mit Igel

Kronberg (hmz) – Zuletzt hatte der Kronberger Tierschutzverein auf das Schicksal junger Katzen aufmerksam gemacht, die aus einer Qualzucht stammten und ihre Misshandlung nicht überlebt haben. Inzwischen wurde wieder eine Katze mit verkrüppelten Pfoten an der Sodener Straße gefunden, die eine Überlebenschance hatte. „Sie kann wenigstens noch laufen“, erklärt Brigitte Möller. „Es ist ein junger Kater, wir schätzen sein Alter auf zwei Jahre. Er wurde gechippt und kastriert.“ Bei der Polizei wurde Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt, die Ermittlungen laufen, „daher hält sich die Polizei noch bedeckt, um sie nicht zu gefährden“. Das allerdings ist nur eines von vielen Problemen, die der Kronberger Tierschutzverein und seine Aktiven abfangen. „Zurzeit gehen fast täglich Anfragen zu gefundenen Igel bei uns ein, zum Beispiel, was bei einer Überwinterung beachtet werden muss und welches Futter bevorzugt werden sollte.“ Brigitte Möller weist auf ein paar wenige Faustregeln hin: Kein Getreide und keine Milch füttern, auch Katzenfutter sei nur bedingt geeignet. Gut seien Rührei oder gebratenes Hackfleisch. Ansonsten gilt: Igel sind Wildtiere und versorgen sich in der Regel selbstständig mit ausreichend Nahrung. Im Herbst können Igelmäütter oder Jungtiere jedoch auf zusätzliches Futter angewiesen sein. Igel sind Fleischfresser und vertragen zum Beispiel kein Obst. Kleine oder magere Tiere benötigen zusätzliche Fütterung. Auch kranke oder abgemagerte Igel, die tagsüber nach Nahrung suchen oder herumtorkeln und apathisch wirken, können Futter gut gebrauchen. Falls bei Temperaturen unter sechs Grad Celsius ein abgemagertes Igel gefunden wird, braucht er Hilfe. Es gibt ausreichend Informationsangebote, zum Beispiel beim BUND, dem „Igelvadder“ Otto Lucius, der „Igelmama“ in Wöllstadt oder bei der Organisation „Happy Igel“ in Karben.

Freigänger

Der Tierschutzverein, der vor 60 Jahren gegründet wurde, hat ein weiteres großes Problem inzwischen in den Griff bekommen. „Es war gut gemeint von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Senioren-Wohnheims Hohenwald, aber eben nicht gut getan. Sie haben die streunenden Katzen angefüttert und natürlich dabei auch ihren Spaß mit den Tieren gehabt.“ Das hat sich jedoch zu einer regelrechten Plage ausgeweitet und schließlich musste die Leitung einschreiten. Die Katzen, die täglich zu



Nur in besonderen Fällen sind Igel auf Hilfe angewiesen. Foto: privat

ihrer gewohnten Futterstelle kamen, es waren 16, wurden kastriert und gechippt, drei kleinere Handaufzuchten konnten vermittelt werden. „Das alles kostet sehr viel Geld und wir sind dringend auf Spenden angewiesen, um unsere Arbeit erfolgreich fortsetzen zu können“, erklärt Brigitte Möller. Von den Igel und Katzen zu den Hunden: „Als Hundehalter tragen wir die Verantwortung für den Vierbeiner und müssen nicht nur für ausreichend Futter, Wasser und Auslauf sorgen.“ Dazu gehöre auch die angemessene tierärztliche Versorgung des Hundes. Es könne allerdings im Alltag zu medizinischen Notfällen kommen, in denen schnell und möglichst adäquat gehandelt werden müsse. Ein klassischer Erste-Hilfe-Kurs sei da sicherlich sinnvoll und sollte aufgefrischt werden. „Allerdings unterscheiden sich einige Maßnahmen beim Hund von denen beim Menschen. Deshalb ist es sinnvoll, diese Maßnahmen zu lernen und zu üben“, so Brigitte Möller.

Der Kronberger Tierschutzverein bietet hierzu gemeinsam mit der Ausbilderin Debra Heinen in einem Erste-Hilfe-Kurs für den Hund die Gelegenheit. Dieser findet am Samstag, 23. November, von 14 bis 18 Uhr im Herbert-Alzheimer-Saal in Oberhöchstadt statt. Die Kosten für den Kurs belaufen sich auf 40 Euro pro Teilnehmer, von denen der Kronberger Tierschutzverein die Hälfte übernimmt. Aus organisatorischen Gründen müssen die eigenen Vierbeiner zu Hause bleiben. Es sind noch acht Plätze frei. Interessenten können sich per E-Mail melden bei debra_heinen@yahoo.de. Nachfolgend noch einmal das Spendenkonto des Tierschutzvereins: Frankfurter Volksbank, IBAN DE87 5019 0000 0000 6508 89, Kennwort Nala und Nilo.

Jetzt
Die Jobsite
mit dem Social Media Boost

myjob.de



Dan Eischer-Otte

Apotheker

Mpox – viel geringeres Ansteckungsrisiko als Covid!

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Mpox, früher bekannt als Affenpocken, ist eine Viruserkrankung, die sich aktuell vor allem in der Demokratischen Republik Kongo und Nachbarländern ausbreitet. In Europa gibt es bisher nur wenige Fälle. Im Gegensatz zu Covid-19 wird Mpox nicht durch Aerosole, sondern nur durch engen Körperkontakt übertragen. Das bedeutet, dass das Ansteckungsrisiko viel geringer ist!

Man unterteilt Mpox in zwei Untergruppen, auch Kladen genannt. Erkrankte haben grippeähnliche Symptome und einen Ausschlag mit Blasen, die später zu Schorf werden. Die meisten Menschen erholen sich nach ein paar Wochen wieder. Ein schwerer oder tödlicher Verlauf kommt vor allem bei Kindern und Immungeschwächten vor.

Um eine Ausbreitung in einem Haushalt zu stoppen, werden Betroffene isoliert und Hygiene-Maßnahmen ergriffen. Dazu gehört das Auskochen von Wäsche und Handtüchern, desinfizieren von Oberflächen und Spielzeug. Hierbei ist Vorsicht geboten, denn abgefallener Schorf und kontaminierte Textilien sind hoch ansteckend!

Es gibt eine Impfung eines europäischen Herstellers (Bavaria Nordic), die ursprünglich gegen Pocken entwickelt wurde. Dieser Impfstoff ist

seit 2022 in Europa für den Schutz vor Mpox zugelassen und wird für Personen mit hohem Ansteckungsrisiko empfohlen. Viele Risikogruppen in Deutschland verfügen bereits über Impfschutz.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Dan Eischer-Otte

Bei weiteren Fragen erreichen Sie unser Expertenteam mit über 40 Apothekern über die Servicehotline unserer Website www.apothekeprime.de: 06171 9161 444.



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Perfektes Sehen – von nah bis fern

Gleitsichtbrillen

Mit modernsten und individualisierten Markengläsern

Bis zu
50%
Rabatt auf
Gleitsichtgläser*

OBERURSEL, Vorstadt 3 · BAD HOMBURG, Louisenstraße 44 · BAD VILBEL, Marktplatz 2-4
SULZBACH, Main-Taunus-Zentrum

www.abele-optik.de



* Inkl. kostenloser Bestimmung der Sehstärke. Auf den UVP des Herstellers. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bis 28.11.2024. Abele-Optik GmbH, Ossietzkystraße 1-3, 97084 Würzburg

abele, optik.
BESTENS BERATEN

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE GEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Gemeindebüro St. Johann, Telefon: 06173 1617
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de

Gemeindebüro geöffnet:
Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2a
Telefon: 06173 1592

Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,
Aufsuchende Demenzbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf
Pflegeteamleitung: kommiss. Herr Johannes Engelmann
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg
Zentrale: Telefon: 06173 92630
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Koordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |
www.betesda.de

Wochenspruch: 2. Korinther 5, 1a
Wir müssen alle offenbar werden
vor dem Richterstuhl Christi.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 15.11.2024
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr
Probe der Kinderchöre im Hartmutsaal

19.30 Uhr Probe des Chores im Hartmutsaal

Samstag, 16.11.2024
18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss
HÖLLER – Choralvariationen
„Jesu, meine Freude“
SCHUMANN – Fugen über B-A-C-H

18.30 Uhr Abendgottesdienst
(Pfarrer Matthias Hessenauer)

Sonntag, 17.11.2024
Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag
(Pfarrer Matthias Hessenauer)

Montag, 18.11.2024
19.30 Uhr Probe St. Johannsbläser
im Hartmutsaal

Mittwoch, 20.11.2024, Buß- und Betttag
19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der ev.
Markuskirche in Schönberg,
Friedrichstraße 50
(Pfarrer Lothar Breidenstein
und Pfarrer Martin Hessenauer)

Donnerstag, 21.11.2024
19.30 Uhr Theologischer Salon für Konfirmandeneltern
II. Credo – Wie wir leben wollen
im Hartmutsaal

EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,
Fax: 06173 929779

61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di. + Do. 9-11 Uhr; Mi. 15-17 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32
Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848

Leitung: Cinzia Belfiore
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:
Wir müssen alle offenbar werden
vor dem Richterstuhl Christi. 2.Korinther 5,10a

Donnerstag, 14.11.
17.00 Uhr Konfirmandenstunde
Sonntag, 17.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Lothar Breidenstein
Im Anschluss Kircaffé
11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus

Montag, 18.11.
18.30 Uhr Probe Montagsänger

Dienstag, 19.11.
19.15 Uhr Probe Jubilate Chor

Mittwoch, 20.11., Buß- und Betttag
19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit den
Gemeinden aus dem Nachbarschaftsraum
Pfr. Lothar Breidenstein u. Kollegen

20.00 Uhr Probe Schoenberg Brass

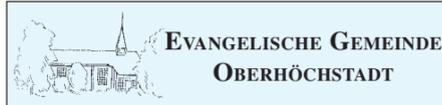
Donnerstag, 21.11.
17.00 Uhr Konfirmandenstunde

Kollekten:
Am 17.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die Ak-
tionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF & ASF).
Am 24.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die
eigene Gemeinde.

(*) Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt,
Albert-Schweitzer-Str. 4, 61476 Kronberg

Bankverbindung: Taunus Sparkasse
IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58
BIC: HELADEFIT3K

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Sonja Lind, Telefon: 06173 9978774
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4
E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoehstadt@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-oberhoehstadt.de

Bürozeiten:
Mittwoch 9.00–11.30 Uhr
Freitag 9.00–11.30 Uhr

Donnerstag, 14. November
15.30 Uhr Gottesdienst
im Seniorenstift Hohenwald

Freitag, 15. November
18.00 Uhr Taizé-Andacht
Hildegard Kaiser
& Christiane Schlemme
Ev. Kirche Oberhöchstadt

Samstag, 16. November
11.00 Uhr Kinderkirche „Abraham“
16.00 Uhr I. Treffen Krippenspiel in der Kirche
(Renate Witzlau)

Sonntag, 17. November
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
zum Volkstrauertag
Pfarrer Annabell Ulrich
Orgel: Karl-Christoph Neumann
Gesang: Jubilate Chor

Mittwoch, 20. November
19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum
Buß- und Betttag in der Ev. Markus-
Gemeinde Schönberg
Predigt: Pfarrer Lothar Breidenstein
und Pfarrerin Annabell Ulrich

Regelmäßige Veranstaltungen
Dienstags um 19.15 Uhr
Chorprobe Jubilate Chor
Leitung: Elisabeth Stoll
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg
Freitags um 18.00 Uhr
Meditation
Hildegard Kaiser
Evang. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der
Homepage der Gemeinde

Taizé-Andacht am
15. November in Oberhöchstadt
Oberhöchstadt (kb) – Am Freitag, 15. No-
vember, wird um 18 Uhr in der evangelischen
Kirche Oberhöchstadt, Albert-Schweitzer-
Straße 2, eine Taizé-Andacht gefeiert. Wegen
des hohen Zuspruchs wird es in diesem Jahr
vier Andachten mit Taizé-Gesängen geben.



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparamellu
(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516
Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517
Gemeindereferentin
Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-
tags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-
über geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um
17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmen-
schen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder
Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch
über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet,
das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne kön-
nen Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so
Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unse-
rer Homepage unter www.mariahimmelfahrtintaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekom-
men, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarblatt@
mariahimmelfahrtintaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende
auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-
nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von
9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon
06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarblatt:
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktu-
ellen Pfarblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf
der Homepage. Möchten Sie das Pfarblatt regelmäßig
per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfar-
blatt@mariahimmelfahrtintaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne
das Pfarblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im
Büro Bescheid.

Unsere Kitas
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf
der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden
Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal
welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen
christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen
könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsor-
gers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags,
dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
unter Telefon: 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter spre-
chen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der
wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:
pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
Bei der Durchführung der Hauskommunionen
werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen
eingehalten.

Zentrale Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Neu-Anspach (kb) – Der Hochtaunuskreis,
die Stadt Neu-Anspach und der Kreisver-
band Hochtaunus des Volksbundes Deutsche
Kriegsgräberfürsorge laden für den Volkstrau-
ertag gemeinsam zur zentralen Gedenkstunde
des Kreises ein. Am Sonntag, 17. November,
beginnt die Veranstaltung um 11 Uhr mit ei-

St. Peter und Paul
Kirchturm Kronberg

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Sonntag, 17.11.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
mit Taufe

Montag, 18.11.
15.00 Uhr kfd Elisabethenfeier in der Kirche
der Markusgemeinde

Dienstag, 19.11.
19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein
Probe des Kirchenchores
Kronberg/Schönberg

Donnerstag, 21.11.
10.30 Uhr Kaiserin-Friedrich-Haus
Wortgottesfeier

St. Vitus
Kirchturm Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 14.11.
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores

Samstag, 16.11.
10.00 Uhr Altkönig-Stift Heilige Messe

Sonntag, 17.11.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
†† Anton und Agathe Port
u. Sohn Bruno-Josef Port,
† Wilhelm Graf

Dienstag, 19.11.
09.00 Uhr Pfarrsaal Heilige Messe
14.30 Uhr Pfarrsaal Kinderchorprobe
15.30 Uhr Altkönig-Stift
Wortgottesfeier
in den Pflegehäusern

Donnerstag, 21.11.
15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores

St. Alban
Kirchturm Schönberg

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Freitag, 15.11.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Dienstag, 19.11.
10.00 Uhr Rosenhof Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtintaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus
Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtintaunus.de
www.kitas-mhit.info

Mk 13, 24–32

*Er wird die von ihm Auserwählten
aus allen vier Windrichtungen zusammenführen .*

nem ökumenischen Gottesdienst in der katho-
lischen Kirche St. Marien in Neu-Anspach mit
den Pfarrern Sebastian Krombacher, Tobias
Blechschild und Stephan Trapp. Anschlie-
ßend folgt ein gemeinsamer Gang von dort
zum Friedhof Mitte, um dort gemeinsam der
Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken.


PIETÄT MÜLLER
Bestattungen seit 1950

☎ 06173 / 2997

Bestattungen für jeden Anspruch.
Als Familienunternehmen seit
über 70 Jahren für Sie da.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a • 61476 Kronberg im Taunus
info@pietaetmueller.de • www.pietaetmueller.de



Tag der offenen Tür beim Musik-Verein Kronberg

Kronberg (kb) – Bereits zu einer festen Einrichtung ist der immer im November stattfindende „Tag der offenen Tür“ des MVK in der Stadthalle Kronberg geworden. Am Samstag, 23. November, ist es wieder so weit. In der Zeit zwischen 10 und 14 Uhr sind interessierte Kinder ab sechs Jahren herzlich dazu eingeladen, sich über das musikalische Angebot zu informieren. Willkommen sind auch Erwachsene, die neu oder wieder in einer Kapelle mit breitem musikalischen Repertoire spielen möchten.

Es stehen im Raum Kronthal genügend Instrumente bereit, die unter fachkundiger Anleitung von Musikern des Vereins ausprobiert und erklärt werden können. Über diesen Weg haben schon etliche Kinder, Jugendliche und Erwachsene den Weg zum Musik-Verein Kronberg gefunden.



Beim Tag der offenen Tür des Musik-Vereins Kronberg können allerlei Instrumente unter fachkundiger Anleitung ausprobiert werden.

Die Ausbildung beim Musik-Verein Kronberg geschieht dual. Neben dem Einzelunterricht probt wöchentlich die „YoungBand“ das musikalische Zusammenspiel. So wird das Erlernete relativ schnell auch in die Praxis umgesetzt und führt dadurch zu ersten Erfolgen.



Kinder ab sechs Jahren, aber auch Erwachsene sind am Samstag, 23. November, eingeladen, sich über das Angebot des Musik-Vereins Kronberg zu informieren. **Fotos: privat**

Jung trifft Alt: Orgeljubiläum wurde mit einem besonderen Konzert gefeiert

Oberhöchststadt (kb) – Die evangelische Kirche in Oberhöchststadt war voll besetzt, mit ungewohntem Blick nach hinten zur 60-jährigen Orgel, die beleuchtet und geschmückt im Mittelpunkt stand. Der versierte und langjährige Organist, Karl-Christoph Neumann, war als eloquenter Moderator in seinem Element, als er einen Rückblick auf den Einbau und die Einweihung der Orgel gab, später die einzelnen Teile der Orgel klangvoll erläuterte und die junge Organistin, Anna Dückert, vorstellte. Unglaublich, was dieses junge Mädchen, gerade 14 Jahre alt geworden, schon locker spielen kann.



Ein glanzvolles Konzert in der evangelischen Kirche. **Foto: privat**

Den Anfang machte das Präludium in d-moll von Mendelssohn für Orgel-Solo. Weiterhin das interessante und schöne Orgel-Solo von Marcel Dupré: Sortie op. 62.3.

Beeindruckend auch das Orgelkonzert in B-Dur, op.4,2 von Händel für Orgel und Streicher, das Anna Dückert brillant und scheinbar mühelos meisterte, nun in musikalischem Wettstreit mit den erfahrenen Streichern: Elisabeth Neumann-Beuerle und Mareike Beckmann, Violine, Ruth Sophie Furthmann, Violine und Viola und Stefanie Mehnert, Violoncello.

Das Konzert wurde bereichert durch die Duo-Arie „Christe eleison“ aus der h-moll-Messe von Bach, gesungen von der 15-jährigen Tamira Neumann aus Kassel mit ihrer hellen, schlanken und sicheren Sopran-Stimme und der Kronberger Mezzo-Sopranistin Laetitia Cropp mit warm geführtem Klang – in Begleitung des Orchesters. Die Arie erklang als Sinnbild des Abends zu Beginn und nochmal zum Schluss, als hoffnungsvolle Bitte für wei-

tere 60 Jahre. Die Orgel in ihrer Funktion als Begleitung des Gemeindegesangs: Jeweils eine Strophe aus zwei bekannten Liedern zum Mitsingen für alle – eine sehr schöne Idee. Ein großer Dank an Karl-Christoph Neumann, der mit diesem besonderen Konzert bewiesen hat, dass eine musikalische Generation heranwächst, die stolz macht. Die Bitte um finanzielle Unterstützung für die kostspielige, aber notwendige Orgelreparatur, es fehlen noch mindestens 10.000 Euro, sollten in diesem Rahmen möglich sein. Zur Erinnerung die Konto-Nummer: Evangelische Kirchengemeinde Oberhöchststadt IBAN: DE 57 5019 0000 6000 6985 61. Bitte auf dem Überweisungsträger immer RT 3622 und den Verwendungszweck „Orgelreparatur“ angeben.

Impressum
Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Elke Hartmann (verantwortlich)
Hannelore Muth-Ziebe
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchststadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Wir sind immer für Sie da.


PIETÄT HEIL
Limburger Straße 25a
61476 Kronberg-Oberhöchststadt
Telefon: 06173 - 6 36 00
Telefax: 06173 - 6 43 38

– Bestattungen aller Art und Überführungen –
– kostenlose Beratung und Sterbevorsorge –
– sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten –

*Was bleibt:
Unsere Liebe, unsere Sehnsucht,
endlose Traurigkeit, unvergessliche
Jahre, kostbare Erinnerungen.*

Voller Liebe und in tiefster Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meinem geliebten Ehemann,
unserem Papa, Opa und Bruder

Thomas Hemming

* 13.08.1959 † 09.11.2024



Du bleibst immer in unseren Herzen.

**Deine
Bini
Marie, Katharina und Armin mit Atlas
Michael und Kerstin
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Montag, den 25. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Stierstadt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an das Palliativteam Hochtaunus / Löwenzahn Hochtaunus gGmbH.
Bankverbindung: DE48 5019 0000 6500 8061 82,
Stichwort: Thomas Hemming

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
fangen die Sterne der Erinnerung an zu leuchten.

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Gunter Brinkmann

* 6. Juni 1934 † 27. Oktober 2024

Wir sind traurig und vermissen dich sehr.

Torsten und Kirsten mit Annika, Carina, Tim und Milena
Kai-Gunter und Tatjana mit Leila, Lara-Luna, Nino und Moritz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. November 2024, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg-Schönberg, Friedrichstraße 31, statt.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um Spenden für die in der Demenzerkrankung und -forschung aktive Hans und Ilse Breuer-Stiftung in Frankfurt, IBAN: DE82 5019 0000 7100 0175 41 – Stichwort „Trauerfall Gunter Brinkmann“


*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
(J. W. v. Goethe)*

Wir trauern um unseren lieben Vater,
Schwiegevater, Bruder, Großvater und Urgroßvater

Helmut Buchberger

* 10. Juli 1928 † 7. November 2024

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben,
und dankbar, dass wir dich haben durften.

Astrid und Klaus
Hans und Inka
Bernd und Uschi
alle Enkel, Urenkel und Angehörige
Helmtraud und Edeltraud

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 2. Dezember 2024, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Oberhöchststadt statt.

Von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Kaufe alte Teak/Palisander Möbel 50-70's (Sofa, Sessel, Tisch, Regal etc.) auch rest.bedftg. sowie gebrauchte Klassiker von eames, COR, desede, panton etc. Tel. 0176/45770885

Ich suche Modeschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, alte Puppen, Bernsteinschmuck, Messing, Bilder, Zinn, Zink, Haushaltsauflösung Silber, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Antiquitäten, Porzellan, Gardinen, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, auch kostenlose Beratung und Anfahrt, Werteschätzung kostenlos. Ich zahle sofort den ermittelten Wert in Bargeld aus. Mo-Sa: 8-20 Uhr. Tel. 0178/3957080

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammlerin kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art. Zahle bar vor Ort. Tel. 069/59772692

Sammler kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art. Zahle bar vor Ort. Tel. 069/67704886

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Achtung aufgepasst. Flohmarkt-sammler sucht und zahlt bar vor Ort. F lohmarktartikel, gesammelte Werke, Antiquitäten und Nachlässe. Herr Adler. Tel. 0163/3508066

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.

Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel. Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!

E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

Herr M. Schleibniz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persierer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort Mo.-So 8-20 Uhr. Tel. 0177/3960783 od. 069/86098144

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen-Uhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbell, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbell, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbell, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbell, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbell, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Kunsthändler Greif kauft an: Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de. Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Wer, wo, was, wann? Hier erfahren Sie es.

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Herr Maikel kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Herr Maikel kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Herr Maikel kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Herr Maikel kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Suche einen Wohnwagen oder Wohnmobil. Bitte alles anbieten. Tel. 0176/60431216

Privatmann sucht ein Mercedes V-Klasse oder Familienvan 7 Sitzer. Tel. 0176/60431216

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz in Oberursel Hohemarkstr. zu vermieten. 60,- €. Tel. 06171/97980-22

Bad Homburg Gonzenheim, TG-Stellplatz für PKW zu verm., 65,- €/Monat. Tel. 0179/6461243

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 Orig. Audi Alufelgen, 7,0J x 17, ET47, waren auf Audi TT, BJ 2016, NP 1400,- € für 350,- € zu verkaufen. Tel. 06171/25718

4 Winterreifen Pirelli Sottozero 225/50 R17 auf Stahlfelgen günstig abzugeben an Selbstaholder. Preis VB. Tel. 06172/451226

KENNENLERNEN

Ü60-Singletreff, monatlich, jetzt am Mi 20.11.24 um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Anmeldung: Tel. 0151/22255286

Wer hat Lust auf einen Herbstspaziergang am Frankfurter Mainufer? Bewegung ist für die Psyche und den Körper gut. In der Gruppe (Damen und Herren) drehen wir unsere gemütliche Runde (ca. eine Stunde) am Main. Anschließend kehren wir noch in ein schönes Restaurant ein. Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter: Tel. 06034/4049464

Adventsengel in diesen Zeiten gibt es: Bin innen u. außen schön, ü 50, stud. und habe Zeit für anspruchsv. Senior. mit Pep, Herz und Hands on komme ich in Ihr Haus zum Kochen, Begleiten, Musizieren, Zuhören, für Sie da sein. Tel. 0151/54668502

PARTNERSCHAFT

Karin, 71, geschieden, nett und fürsorglich, sucht einen lieben, ehrlichen Mann - kein Opatyp - auf freundschaftlicher Basis zwecks Freizeitgestaltung im MTK. Chiffre VT 46/01

Unternehmer, 65, 181, NR, sucht FRAU für die schönen Dinge des Lebens: z.B. Reisen, Urlaube im eigenen Ferienhaus an der Nordsee usw. Bitte keine Email-Adressen!! Bitte mit Bild! Chiffre OW 4503

Liebe kann man nicht kaufen - aber ich kann Sie verschenken!! Romantischer Fischemann, 65, 181, NR, sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte, vertrauensvolle Beziehung, gemeinsame Unternehmungen, auch gerne am Wochenende. Du solltest zw. 60-75 J. alt, unabhängig und lebensfroh sein! Bitte keine Email Adressen!! Bitte mit Bild. Chiffre OW 4502

Er sucht Sie! Hallo, bin 57 Jahre alt, Atheist, 1,77 m groß, 75 kg, Nichtraucher, sportlich aktiv. Bin von Beruf Altenpfleger. Möchte Dich gerne kennenlernen. Chiffre OW 4603

PARTNERVERMITTLUNG

Rosi, 66 J., auf Anhieb sympathisch, mit schlank-fraul. Figur, arbeite gerne im Haus u. Garten. Stelle keine hohen Ansprüche, nur ehrlich müssen Sie sein. Gibt es noch einmal e. anständigen Mann für mich? Rufen Sie üb. pv an, wir können trennt od. am liebsten zus. wohnen. Sie sind mein schönster Gedanke. Tel. 0176-43646934

Gertrud, 72 J., blonde Witwe, mit schlanker Figur u. schönen Kurven, viel jünger wirkend. Bin einfühlend, warmherzig, häuslich, umsorje u. verwöhne gerne. Nach überstand. Schicksalsschlag wünsche ich mir wieder einen aufrichtigen Lebenspartner. Rufen Sie gleich üb. pv an, die Einsamkeit ist so furchtbar. Tel. 01520-8293309

Beamter in Pension, 70 J., gepflegt, charmant, gut situiert, jung geblieben, vielseitig int. u. absolut kein Langweiler. Möchte nach schwerer Zeit wieder glücklich sein. Schöne gemeinsame Unternehmungen, nette Gespräche usw., darauf freue ich mich. PV, Anruf und Vermittlung garantiert kostenlos. Tel. 0800-2886445

BETREUUNG/PFLEGE

ask senioren home-service „24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE info@ask-shs.com - www.ask-shs.com Tel. 06172 2889191

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG

Sie sind anspruchsvoll, jedoch gesundheitlich eingeschränkt und suchen die **neue Assistentin?** www.susanne-russmann.de Tel. 0170 1897582

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Ich biete diskrete & niveauvolle Betreuung - Liebevolle Begleitung für gehobene Ansprüche. Begleitung zu gesellschaftlichen Anlässen, Haushaltsorganisation, Allgemeinen Schriftverkehr tätigen, Theaterbegleitung, Gemeinsame Gespräche führen, Einkaufen, Begleiten zu Arztterminen, Gemeinsames Kochen & Essen. Tel. 0171/8812882

Deutsche Frau, 49 Jahre, bietet Begleitung bei Arztterminen, zum Einkaufen, bei Freizeitaktivitäten wie Theater, Spaziergängen uvm. Chiffre OW 4602

Liebevolle Betreuung für ältere Seniorin (keine Pflege) gesucht. 3x pro Woche, 16-18 Uhr, in Steinbach. Unterhalten, spielen, spazieren gehen, Kaffee trinken, Gesellschaft leisten. Auf Minijob-Basis. Kontakt: sauber2022@web.de

Seniorenbetreuung: pers. Betreuung, Betreuung Zuhause, Demenzbetreuung, Begleitung außer Haus und zu soz. Aktivitäten wie z.B. Termine, Spazieren, Einkaufen etc. Tel. 0178/5371451

KINDERBETREUUNG

Gesucht: Liebevolle Nachmittagsbetreuung für unsere 20 Monate alte Tochter in HG-Dornholzhausen, 12-20h pro Woche, ab sofort bis August 2025, ggf. auch längerfristig. kinderbetreuung.hg@gmail.com oder Tel. 01522/6358362

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Suche Gartengrundstück in Kronberg zum Kauf. Tel. 0173/6652120 E-Mail: 827grouse@gmail.com

Frieden und Sicherheit! 10.000m² Baugrundstück im Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €. Tel. 069/95524573

IMMOBILIEN-GESUCHE

Kaufe sanierungsbedürftige Ein- und Mehrfamilienhäuser im MTK, HG, F, WI Immo65779@gmail.com

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Suche unrenovierte 2-3-Zi-Eigentumswohnung zum selbst renovieren. Tel. 0170/115574 (von privat, Fr. Julia S.)

Familie sucht als Kapitalanlage für die nächste Generation ein Mehrfamilienhaus in Bad Homburg, Frankfurt oder Kronberg, gerne renovierungsbedürftig. Die Eigentümer könnten darin wohnen bleiben. Nur von privat. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht! Chiffre OW 4604

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

EFH, freistehend, Garten, Bauj. 1966, An- und Ausbau möglich, Grundst. 654 m², Wohnfl. + Nutzfl. ca. 150 m², 2 Bäder, 1x WC, vollständig unterkellert, Garage, in HG, renov.-bedürftig - darum unter Verkehrswert zu verkaufen. Chiffre OW 4605

4-Zimmer-Eigentumswohnung EG, 100 m² in Friedrichsdorf/Seulberg von privat zu verkaufen. TG-Stellplatz, Gäste-WC, Einbauküche, Balkon, Keller. S-Bahn, Kita, Grundschule, Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe, 390.000,- €. Tel. 06172/74283

Freistehendes 2- bis 3-FH, Bj. 1967, Nähe Maasgrund in Oberursel Bestlage von privat zu verkaufen, Wohn- u. Nutzfläche 261 m², vollunterkellert, Grundstück 775 m², Garage. KP 1.690.000,- €. familie@mueller-neuanspach.de

3-Zimmer-Wohnung in Königstein ab sofort zu verkaufen. 84 m², Einbauküche, Balkon, Parklatz v. d. Tür, 1. OG, Keller. Von privat, 379.000,- € Tel. 0179/9919470

MIETGESUCHE

1000,- € Belohnung! Ruhige 1,5 - 2 ZKB, max. 600,- € warm mit WBS ab 2025 im Taunus gesucht. Übernahme ggf. leichte Garten-/Hausmeisterarbeiten. Chiffre OW 4601

Gelernte Bankkauffrau sucht eine kleine Whg, Bonität einwandfrei, feste Einkünfte und Vorvermieterbesch. vorh., bin NR ohne HT, bis 400,- € kalt/600,- € warm, kein EG. Tel. 0160/93094240

Sie suchen einen neuen Job? Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen? Unter 06171-62880 helfen wir Ihnen gerne weiter!

Akademikerehepaar - 1A Bonität sucht ruhige 2½ bis 3 ZKBB langfristige ab 01.02.2025 oder später in Bad Soden oder Schwalbach. Mobil: 0172/6966975

Ordentliche und freundliche Familie mit schulpflichtigen Kindern sucht langfristige 4-Zimmer-Wohnung in Oberursel und Umgebung bis 1.600 € warm. Kein Jobcenter! Tel. 0172/6012141

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Solventes Paar, ohne Kinder u. Haustiere, sucht ruhige 4 bis 5 Zi.-Whg. mit Balkon/Garten od. Haus in HG und Umgebung zur Miete, kein DG, bis 2.200,- € warm. Angebote bitte per E-mail an: beatpe884@gmail.com

Meine Mutter, 64 und ich, 43 (Lebensberaterin) suchen sehr dringend eine 2-4-Zi.-Wohnung oder Haus zur Miete in Fischbach, da wir in unsere Heimat zurück möchten. Tel. 01522/6718336

VERMIETUNG

Bad Homb./O-Erlenbach, freundl. möbl. Zi., 26 m², ebenerdig, sep. Eingang, nahe Bus. Miete 350,- € + NK an gepfl. Dame, auch Studentin ab sofort zu verm. Tel. 0177/2902343

3,5-Zi EG, 94m², Kelkheim-Münster, ruhiges & gepflegtes 2-Fam.-Haus, Sonnen-Balkon, 990,- € KM + Garage (opt.) + BK + Kaution, ideal für 1 bis 2 Personen (im wohlverdienenden Ruhestand). Kontakt: wohnung.kelkheim.muenster@gmail.com

Kelkheim-Hornau, 1 Zi.-Whg, 41m², 420,- € + 160,- € NK + Kt. TGL-Bad, EBK, frei ab 01.12.2024. Tel. 06195/9619502

NACHHILFE

Erfahrene Mathematik-/Physik-nachhilfe durch Ingenieur. E-Mail: papalova1964t-online.de

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suchen einen **Gärtner (m/w/d)** in Bad Homburg. 5 Stunden pro Woche in Festanstellung (Minijob). Führerschein erforderlich. Tel.: 06172/2678534

Sieben Wurzelreste abfräsen. Wer hat eine Vorrichtung und kann dies erledigen? Angebot für Garten in Oberursel gesucht. Tel. 0171/3853985

Putzhilfe, deutschsprachig, 1x2 Std. monatlich ab 2025 gesucht. Tel. 06171/21119

Suche freundliche, deutschsprachige Putzhilfe, die mich in meinem gepflegten Haus in Liederbach unterstützt. Ca. 3 Std. alle 14 Tage, Tel. 069/315786

Suchen Haushaltshilfe in Kronberg, 2-3 Stunden pro Tag. Tel. 0151/19179132

Suche 1-2 Std. eine Putzhilfe. Lohn nach Absprache. Werner Müller Tel. 06176/4740

Hilfe für Haus und Garten gesucht nach Ke-Fischbach. Auf Stundenbasis 15,- €. (Rasen mähen, Hecke schneiden, Unkraut entf.; Straße reinigen, Schneeräumen) Tel. 06195/61550

Wir suchen eine mobile/selbstständige Reinigungskraft für einen 2-Personen-Haushalt in Eppstein 2 x pro Monat à 3 Stunden. Tel. 0151/61607407

Suchen eine **Reinigungshilfe (m/w/d)** in Bad Homburg. 5 Stunden pro Woche in Festanstellung (Minijob). Führerschein erforderlich. Tel.: 06172/2678534

STELLENGESUCHE

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

Papierkram? Ich biete an: Ablagesystem, Steuervorb., Unterstützung bei Immobilien, Sekretariat geschäftl./privat. Tel. 0172/9625126

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 176/40379606

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Renov. aller Art: Parkett, Laminat, Fliesen, Trockenb., Maler-/Tapezierarb., Fassaden. Faire Preise, hohe Qualität. Tel. 0176/23690725

Renovierungsarbeiten: Parkett, Laminat, Fliesen, Maler-/Tapezierarbeiten, Fassaden, Trockenbau. Flexibel und kompetent. Tel. 0179/9379696

Dame sucht Arbeit im Privathaushalt, Bügeln u. Putzen, o. im Büro/Treppenhaus. Biete auch Hilfe für ältere Menschen. Tel. 0173/4695749

Fliesenleger bietet: Fliesenverlegung aller Art, Badsanierung, Terrasse/Balkonsanierung, Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Privathaushalt in Oberursel. Tel. 0176/43497337

Suche Bügelstelle im Privathaushalt. Nur in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0162/9168109

Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Oberursel oder Kronberg. Tel. 01577/0523896 oder 0157/39774191

Nachfolger gesucht für Nachhilfeeinstitut mit Abstand in Eschborn ab sofort oder später. lerntreff-eschborn.de lerntreff-eschborn@web.de

Hobbygärtner sucht größere Gartenanlage zum Bearbeiten (ca 3-4 h pro Woche), auch im Winter, viel Erf. in Gartenarbeit vorhanden. Tel. 0151/25261479

Reinigungskraft hat noch Termine frei verfügbar. Über 23 Jahre Berufserfahrung. Praxis, Büro, Gebäude, Fensterreinigung professionell, Haushaltsreinigung, verschiedene Geschäftsräume. Auch auf Rechnung möglich. Tel. 0157/31287479

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Reinigungsarbeiten, Fensterputzen, Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Arbeiten mit Hochdruckreiniger. Tel. 0152/37724941

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit: Gartenpflege, Gartenarbeit, Baumfällung, Pflasterarbeiten, Baggerarbeiten u. v. m. Tel. 0152/37724941

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

RUND UMS TIER

Süßer, frecher roter Kater, ca 8 Monate alt, sucht ein Zuhause mit Spielkameraden. Bei erstem Interesse: Tel. 0172/6915130

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Study smarter, not harder. Mathematik und Wirtschaftslehre für anspruchsvolle Schüler. Abschlussorientierter Privatunterricht mit pädagogisch erfahrenem Diplom-Kaufmann. Tel. 06172/9234095

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lateinunterricht Lateinlehrer erteilt fundierten, qualif. Unterricht für Latein (u. Deutsch), langj. Unterrichtserf. Tel. 0151/25261479

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

VERKÄUFE

Weihnachtlicher Hofflohmarkt von Privat! Angeb. werden Weihnachtsdeko, Lichterketten, Bastel- und Handarbeitsmat., Kochbücher und mehr. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. So, 17. Nov. 10-17 Uhr, im Hof Wiesenbornstr. 3-5, BHG.

Großer Flohmarkt! Bastelsachen, Bücher und Farben. Samstag, 16. November von 10.00 – 17.00 Uhr. Eingang Holzweg Passage, Einfahrt neben Sanitätshaus.

Riedel Sommeliers, je 12 Stück: Bordeaux, Chardonnay, Wasserglas, Champagner. Makellos. Tel. 0172/6549920 o. 06196/5261405

Weihnachts-Kaffeegeschirr Spode Tannenbaum für 8 Personen plus Zubehör, chic und allerliebste mit Pimpernel Platzdecken Tannenbaum. Tel. 0172/6549920 o. 06196/5261405

19 Jahres-Engel von Goebel von 2004-2022, 600,- €. Tel. 06171/51629

Wohnungsflohmarkt! Küchenmöbel, E-Geräte, Wohn-Esszimmer, Porzellan, Gläser, Töpfe, Kinderzimmer, Etagenbett, Spielsachen, Balkonstühle. Sa/So 12.00-18.00 Uhr, in Oberursel. Kontakt über: Tel. 0162/7368269

Kalkhoff E-Bike zu verkaufen. Guter Zustand, mit Zubehör: 2. Akku, Faltschloss, Tasche. VB 800,- €. Tel. 06171/78223

Anton Burger Ölgemälde („Aus dem Nachlasse“) Landschaft mit Staffage Gesamtmaß: 64x84cm zu verkaufen. Tel. 0157/54847665

Pink Floyd, alte Oper, 13.12.2024, gute Plätze, 2 Karten, statt je 96,35 € für zusammen 160,- € abzugeben. Tel. 0160/1522352

Klavier, Baujahr ca. 1970, gut gepflegt, gestimmt, nussbaum, 147Bx 108Hx 58T, VB 250,- €. Tel. 06195/64928

Wohnwand Kernbuche mit Beleuchtung 300,- €, B=3,20m H=2,13m T=0,60m. Lieferung, Auto, verfügbar. Tel. 0171/110112

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Fahrradservice/-reparaturen! Biete schnelle Hilfe bei Reparaturen und Pflege von Fahrrädern an. Tel./WhatsApp: 0151/56144415

Proberaum gesucht!!! 6-köpfige Band sucht ab sofort einen abschliessbaren Proberaum zur Miete. Geprüft wird 1x pro Woche. Kontakt: Tel. 06172/21967

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung u. Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

IT-Dienstleistungen für Jung und Alt Brauchen Sie Hilfe mit Ihrem Computer, Tablet, Smartphone oder Internet? Junger, dynamischer PC-Profi löst alle Ihre technischen Probleme. Ich bin flexibel und besuche Sie gerne, auch am Wochenende. Tel. 0178/5707441 pc-freund@proton.me

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Flohmärkte
Jeder kann teilnehmen!
Weiß Veranstaltungs-Service

16.11	FLOHMARKT
21.11	FFM-Höchst Jahrhunderthalle,
23.11	Pfaffenwiese, Parkplatz B 8 ⁰⁰ -14 ⁰⁰
28.11	Jeden Donnerstag und Samstag
16.11	Frankfurt Kalbach Frischezentrum,
16.11	Am Martinszehnten, 60437 13 ⁰⁰ -17 ⁰⁰
23.11	Stadthalle KELKHEIM,
23.11	Gagernring 1,
23.11	65779 Kelkheim 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰
17.11	Flohmarkt in der Halle
17.11	Just 4 Girls Flohmarkt
17.11	Gagernring 1,
17.11	65779 Kelkheim 11 ⁰⁰ -16 ⁰⁰
17.11	Flohmarkt für Frauenklamotten,
17.11	Accesoires etc., Eintritt 3,-€
17.11	ANTIKA-MARKT Jahrhundert-
17.11	halle Frankfurt Eintritt: 4,00€
17.11	in der Halle im KASINO 10 ⁰⁰ -16 ⁰⁰
24.11	ANTIKA-MARKT Hofheim
24.11	Stadthalle Eintritt: 4,00€ 10 ⁰⁰ -16 ⁰⁰
24.11	RETRO GAME MARKET
24.11	STADTHALLE KELKHEIM
24.11	Gagernring 1,
24.11	65779 Kelkheim 11 ⁰⁰ -16 ⁰⁰
24.11	Konsolen, Spiele und Accessoires.
24.11	Eintritt 4,-€

www.weiss-maerkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare
und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Kelkheimer Zeitung · Oberurseler Woche und Bad Homburger Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Eschborner Woche
Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche · Steinbacher Woche

Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein
Auftraggeber: Name, Vorname

Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____
Unterschrift _____
IBAN _____
BIC _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in:
 Kelkheim (Gesamtauflage)

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 14,00 €
 bis 5 Zeilen 16,00 €
 bis 6 Zeilen 18,00 €
 bis 7 Zeilen 20,00 €
 bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
 Liederbach
 Glashütten (14-tägig)

Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,00 €
 bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Liederbach
Schicke 2 Zi-WHg, 66 m² im 2. OG, Fahrstuhl, großer Sonnenbalkon mit Markise, Tageslichtbad für **nur 230.000,- €**.
Bj. 1971, Verbrauch 146, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein: Villa
1.010 m² Sonnengrundstück, 241 m² Wohnfläche, 8 Zi., EBK, Doppelgarage für **nur 2.980,- €** zzgl. NK/KI.
Energieausweis ist angefordert
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein
Frei stehendes EFH, 437 m² Sonnengrundstück, Bungalow mit 105 m² im EG, 32 m² ausgebaut, helle Nutzfläche im UG. Zusätzlicher Dachausbau möglich. Für nur **649.000,- € inkl. Garage**.
Bj 1970, Gas, Klasse D Energiebedarf 122,5 kWh
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

IMMOBILIEN-INFO

Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Grundsteuer: Bewertung laut Gericht nicht zu beanstanden

Das Finanzgericht Köln hat kürzlich eine Musterklage gegen die neue Grundsteuerbewertung gemäß des Bundesmodells abgelehnt. Im vorliegenden Fall stand eine Eigentumswohnung im Fokus, deren Grundsteuerwert anhand eines Bodenrichtwerts von 2.280 Euro festgesetzt worden war. Die Kläger argumentierten, dass die neue Bewertung nach dem Bundesmodell verfassungswidrig sei, da sie zu einer wesentlichen Erhöhung des Grundsteuerbetrags führe. Zudem wurde für eine weitere Wohnung der Kläger in – ihrer Meinung nach – besserer Lage nur ein Bodenrichtwert von 530 Euro angesetzt.

Das Finanzgericht Köln befand jedoch, dass die angewandten Bewertungsvorschriften keinen durchgreifenden verfassungsrechtlichen Bedenken unterliegen. Die Richter wiesen darauf hin, dass die Bewertung innerhalb eines objektivierte Rahmens erfolgt und typisierte Verfahren aufgrund der Masse der Bewertungen zulässig sind. Sie betonten auch, dass Bodenrichtwerte eine bewährte Methode zur Verfindung in verschiedenen steuerrechtlichen Kontexten darstellen.

Die Entscheidung unterstreicht die Herausforderungen bei der Umsetzung der neuen Grundsteuerregelungen und die Bedeutung einer präzisen, fairen Bewertung. Der Senat ließ eine Revision zu. Das bedeutet, dass der Bundesfinanzhof letztlich entscheiden wird.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: imnewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche

AUSSTELLUNG:
Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 06195 - 7204240
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PoX
Partnerbetrieb

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Leserbrief

Bäche in Kronberg

Unser Leser Rechtsanwalt Dr. Henning Schrader schreibt uns zum Thema Bäche:

Durch Kronberg einschließlich Oberhöchstadt und Schönberg fließen mehrere Bäche, der Rentbach, der Westerbach mit seinen Zuflüssen, der Winkelbach, Schönbergerbach, der Stuhlbach, der Waldwiesenbach. Zum Teil fließen sie entlang von Grundstücksgrenzen, aber auch mitten durch Privatgrundstücke. Seit einiger Zeit nun besinnt sich die Verwaltung der Stadt Kronberg auf ein gesetzliches Vorkaufsrecht nach dem Hessischen Wassergesetz (HWG) und fühlt sich verpflichtet, davon zu Lasten des Stadtsäckels Gebrauch machen zu müssen. Da die Gemeinden allgemein nach § 25 HWG zur Unterhaltung der Gewässer 3. Ordnung, also kleiner Bäche verpflichtet sind, gibt ihnen § 23 Abs 6 HWG die rechtliche Möglichkeit, bei einem Verkauf eines Grundstücks mit Bachberührung im Innenbereich fünf Meter Randstreifen, gemessen ab Oberkante der Böschung, durch Vorkaufsrecht zu erwerben, im Außenbereich sogar zehn Meter Randstreifen. Die Begriffe Innen- und Außenbereich sind im Baugesetzbuch definiert (§§ 30,34). Allerdings gilt dieses Vorkaufsrecht nicht bei Verkauf an Ehegatten, Lebenspartner oder Verwandte 1. Grades. Das betrifft das Verhältnis Eltern-Kinder.

Nun kommt in § 23 Abs 6 HWG ein tückischer Verweis auf die §§ 463 bis 468, 469 Abs 1 und 2, Satz 1 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). Für die Gemeinde zu beachten ist die verkürzte Frist von nur zwei Monaten der Ausübungsfrist ab Mitteilung des Verkaufes. Für den Verkäufer ist es § 465 BGB. Dort ist nämlich, anders als bei dem Vorkaufsrecht im Baugesetzbuch (§ 28), geregelt, dass es für den Verkäufer keinen Rücktritt vom Vertrag gibt, wenn die Gemeinde das Vorkaufsrecht ausübt, was sie durch einen einfachen Brief tun kann. Das heißt, sobald die Unterschriften der Vertragsparteien unter der Notarurkunde stehen, schnappt die Falle zu. Die Gemeinde kann sich in das Vertragsverhältnis drängen und den Gewässerrandstreifen fordern, auch wenn der Käufer jetzt vom Vertrag abspringt, was er darf. Das hat vor allem zwei unangenehme Konsequenzen. Keinesfalls zahlt die Gemeinde etwa den im Notarvertrag vereinbarten Preis, schon gar nicht einen Liebhaberpreis.

Sie bedient sich vielmehr einer komplizierten Formel, die niemand recht versteht und lässt den Verkäufer dumm schauen. Dumm aber schaut er zweitens auch deshalb, oder der Käufer, wenn er nicht abgesprungen ist, weil er jetzt ein kleineres Grundstück hat.

Fließt zum Beispiel der Bach mitten durch das Grundstück, das im Innenbereich liegt, etwa der Westerbach, dann gilt das Vorkaufsrecht fünf Meter rechts und fünf Meter links des Bachufers und das Grundstück ist um laufende zehn Meter Fläche kleiner, was insbesondere Auswirkungen auf die Bebaubarkeit hat. Die Ausnutzung schrumpft.

Die Makler wissen davon zumeist nichts, die Notare belehren zwar allgemein über die Notwendigkeit, die Unbedenklichkeitsbescheinigung der Gemeinde einzuholen, aber niemand denkt an einen kleinen Bach.

Um dieser höchst ärgerlichen Konsequenz zu entgehen, gibt es allerdings einige Gestaltungsmöglichkeiten, die durch die höchstgerichtliche Rechtsprechung abgesegnet sind.

Es heißt Vorkauf, also muss ein Verkauf vorliegen. Nicht kann die Gemeinde das Vorkaufsrecht ausüben bei Schenkungen, bei Grundstückstausch, Pacht – auch langfristig (99 Jahre) –, bei Erbschaft oder Erbpacht. Allerdings toleriert die Rechtsprechung keine erkennbaren Umgehungsgeschäfte, die auf Kauf hinauslaufen.

Gibt es zum Beispiel die örtliche Situation des Grundstücks und des Bachverlaufes nur irgendwie her, dann sollte der Verkäufer vor Verkauf den kritischen Uferstreifen durch ein Vermessungsbüro herausmessen, im Kataster eintragen lassen und vom Verkauf ausnehmen. Er bleibt dann Eigentümer dieses Grundstücksteils. Dagegen gibt es seitens der Gemeinde nichts einzuwenden. Der Verkäufer verpachtet dann diesen Streifen, vielleicht auch in Erbpacht, um die Ausnutzung des gesamten Areals zu Baumaßnahmen zu erhalten. Auch lässt sich der Bauwisch so problemlos klären.

Und man schließt mit dem Verkauf zugleich einen Erbvertrag bei dem Notar, um den Käufer sicherzustellen. Dies ein Beispiel. Jedenfalls ist jeder Grundstückseigentümer mit einem Bachlauf an oder in seinem Grundstück gut beraten, sich vor einem Verkauf durch einen Anwalt beraten zu lassen. Er erspart sich und dem Käufer, der allerdings vom Vertrag zurücktreten könnte, was dem Verkäufer aber nichts nutzt, viel Ärger. Und letztlich erspart es der Gemeinde unnütze Geldausgaben. Die Bäche muss sie so oder so unterhalten, ob sie es nun tut oder nicht. Sie könnte auch bei den Grundstückseigentümern die Hand für erbrachte Leistungen aufhalten. Ob ihr nun der Uferstreifen gehört, spielt dabei praktisch keine Rolle. Aber sie vermeidet, sich den durchaus verständlichen Ärger von Bürgern zuzuziehen, was die Stadtverwaltung immer und überall vor allem vermeiden sollte. Damit wäre allen geholfen.

Sperrung in der Eichenstraße

Kronberg (kb) – Zur Behebung eines Rohrbruchs muss die Eichenstraße auf Höhe der Hausnummer 23 in der Zeit vom 14. bis zum 18. November 2024 gesperrt werden. Anlieger können die Straße beidseitig bis zur Sperrung befahren. Darauf weist die Stadtverwaltung Kronberg in einer Mitteilung hin. Mit Verkehrsbehinderungen ist während dieser Zeit zu rechnen.

Erst hebt der „Bookmän“ ab, dann öffnet die Bücherei

Kronberg (kb) – Wer beabsichtigt, der Kronberger Stadtbücherei am Freitag, 15. November, einen Besuch abzustatten, sollte sich schon einmal vormerken, dass die Bibliothek in der Hainstraße 5 an diesem Tag erst von 13 bis 18 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet ist. Am Vormittag bleibt das Reich der Bücher dem Nachwuchs, genauer Schülerinnen und Schülern der Grundschule „Schöne Aussicht“, vorbehalten. Die erste und zweite Klasse ist an diesem Morgen in die Bücherei eingeladen, um dort Rüdiger Bertram kennenzulernen. Der ist Kinderbuchautor und stellt den Kindern im Rahmen des bundesweiten „Vorlesetags“ den zweiten Band aus seiner Reihe „Bookmän“ vor.

Obst- und Gartenbauverein lädt zu einem Vortrag ein

Kronberg (kb) – Der Obst- und Gartenbauverein lädt am Donnerstag, 14. November, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Kronberg zu einem Vortrag zum Thema: „Der Gartenschläfer in Hessen – Biologie, Gefährdung und Schutz.“ Die Referentin Susanne Steib ist Wildtierökologin und seit 2013 die Managerin Naturschutzprojekte beim BUND Hessen mit den Schwerpunktthemen Wildkatze und Gartenschläfer. Im Anschluss an den Vortrag werden, wie auf der Jahreshauptversammlung beschlossen, die langjährigen Vorstandsmitglieder Peter Hickl und seine Ehefrau Doris Hickl offiziell zu Ehrenmitgliedern ernannt. Gäste sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

– ANZEIGE –

50 Jahre „Merry Old England“ Porträt eines traditionsreichen Familienbetriebs

Mit Stolz und Freude feiert „Merry Old England“ in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Was als kleines Geschäft für britische Antiquitäten begann, hat sich in den letzten fünf Jahrzehnten zu einem angesehenen Familienbetrieb entwickelt, der weit über die Region hinaus bekannt ist.

Ein Familienunternehmen wird geboren

Die Erfolgsgeschichte von „Merry Old England“ begann im Jahr 1974 mit Dr. Peter Schulz und seiner Frau Christa in Kronberg im Taunus. Mit ihrer Leidenschaft für britische Kultur und Antiquitäten eröffneten sie dann wenig später auch ihre erste große Möbelausstellung in Kelkheim. Peter und Christa Schulz führten das Unternehmen in den ersten 20 Jahren mit großer Hingabe und einem feinen Gespür für Qualität und Kundenservice. Ihr Engagement und ihre Vision legten den Grundstein für das kontinuierliche Wachstum und den späteren Erfolg des Geschäfts.

Wachstum und Innovation

1995 übernahm Sohn Philip gemeinsam mit seiner Frau Marina die Führung des Unter-



Inhaber Philip Schulz ganz in seinem Element
Foto: J. Ulbricht

nehmens. „Es war eine spannende Herausforderung, in die Fußstapfen meiner Eltern zu treten“, sagt Philip Schulz. Seit fast 30 Jahren setzen sie nun die Tradition seiner Eltern fort und haben „Merry Old England“ erfolgreich in die moderne Zeit geführt. Das Sortiment wurde zeitweise durch englische Stil- und Lederpolstermöbel ergänzt, um den wachsenden Ansprüchen der Kunden gerecht zu werden.

Heute befindet sich das gesamte Geschäft unter einem Dach in einem architektonisch passenden Wohn- und Geschäftshaus in der Frankfurter Straße 11 in Kelkheim. Auf einer beeindruckenden Ausstellungsfläche von knapp 900 Quadratmetern wird eine exquisite Auswahl an antiken Möbeln aus Mahagoni und Eiche sowie antikem Silber aus Großbritannien präsentiert.

Angebot und Philosophie

Das Unternehmen bietet nicht nur antike Bestandsmöbel, die unrestauriert oder im Original Vintage Look erworben werden können, sondern auch umfassende Restaurierungsdienstleistungen. „Merry Old England“ hat sich einem nachhaltigen Geschäftsmodell verschrieben, bei dem Restaurierung und Werterhaltung im Vordergrund stehen. Ein weiteres Geschäftsfeld, das in den letzten Jahren hinzugekommen ist, ist die Annahme von antiken Möbeln zur Restaurierung, unabhängig von ihrer Herkunft. Diese Erweiterung des Angebots zeigt die Flexibilität und den Innovationsgeist des Unternehmens.

Ein Blick in die Zukunft

Mit einem halben Jahrhundert erfolgreicher Geschichte blickt „Merry Old England“ voller Zuversicht in die Zukunft. Das Unternehmen hofft, dass durch seine andauernde Präsenz und das Engagement für Qualität und Nachhaltigkeit auch nachfolgende Generationen die Faszination für Antiquitäten entdecken werden. „Wir sind unglaublich dankbar für die Unterstützung unserer Kunden und Partner in den letzten 50 Jahren“, sagt Philip Schulz.

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

14. 11. – 20. 11. 2024

Münter & Kandinsky
Do. + Mi. 17.30 Uhr
So. 16.30 Uhr

Alter weißer Mann
Do – Sa. + Mo. – Mi. 20.15 Uhr
Fr. 17.30 Uhr

Der Buchspazierer
Sa., Mo. + Di. 18.00 Uhr

Der wilde Roboter
Sa. 16.00 Uhr; So. 14.00 Uhr

**Live kommentiert:
Mauritius – Die Fernweh-
macher unterwegs im
Tropenparadies**
So. 20.00 Uhr

**Dating Planet A –
Film mit Live-Musik**
28.11. – 19.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 7.1 06173/ 7 93 85

AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

Land Hessen fördert Partnerschaftsverein

Kronberg (kb) – Der hessische Landtagsabgeordnete Sebastian Sommer (CDU) begrüßt die kürzlich vom Land Hessen bewilligte Förderung für den Partnerschaftsverein Kronberg-Porto Recanati.

Die Unterstützung in Höhe von 500 Euro soll die kulturellen und sozialen Bindungen zwischen Kronberg und Porto Recanati stärken und weiterentwickeln.

„Diese Förderung würdigt die wertvolle Arbeit des Partnerschaftsvereins und seiner Mitglieder“, so Sommer. Es ist beeindruckend, wie engagiert die Bürgerinnen und Bürger die Beziehung zur italienischen Partnerstadt pflegen. Der Partnerschaftsverein organisiert regelmäßig kulturelle Veranstaltungen und Austauschprogramme, die das Verständnis und die Freundschaft zwischen den Menschen in beiden Städten fördern.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

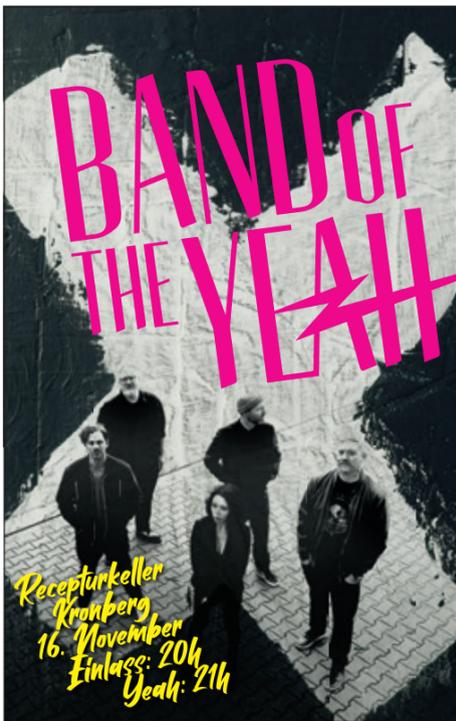


Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel
Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de



„Band of the Yeah“ im Recepturkeller



Kronberg (kb) – Die Band „Band of the Yeah“ tritt am Samstag, 16. November, im Recepturkeller auf. Die Frankfurter Alternativ- und Rock-Band wird mit Songs von den Beatsteaks über Black Keys bis hin zu Queens of the Stone Age einheizen. Einlass zum Konzert ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.
Foto: privat

Olaf wartet auf das Kappen-Winter-Wonderland 2025

Kronberg (kb) – Da sitzt der kleine Olaf vor der halb verschneiten Burg Kronberg und freut sich auf den Start der Saison 2025, denn da werden die Kappen das Thema „Winter Wonderland“ haben. Da ist Olaf in seinem Gebiet und hat schon den ganzen Verein mit seiner Freude angesteckt. Fürs Bühnenbild muss noch ein bisschen Schnee in Form von weißer Farbe aus Irmgardis Pinsel fallen. Eiszapfen, Schneeflocken sind aber schon fertig gebastelt. Die Tanzkinder hüpfen sich auch schon mal warm und üben ihre Schritte und Formationen, um für die Sitzungstermine im Februar fit zu sein.

Doch erstmal geht es am kommenden Samstag, 16. November, um 19.11 Uhr in der Taunushalle in Schönberg mit der gemeinsamen Saisonöffnung aller Kronberger Fastnachtvereine los. Der Eintritt ist frei und jeder darf vorbeikommen und mitfeiern. Neben einem bunten Bühnenprogramm wird auch ausreichend Zeit sein, um zur Musik von DJ BernyP abzutanzen.

Traditionell starten die Kappen auch mit ihrem Kartenvorverkauf für die beliebten Termine der Ladies Night und der Kappensitzung zeitgleich mit der Saisonöffnung. Dieses Jahr findet der Kartenvorverkauf aber ausschließlich online statt. Ein Anstehen und Warten ist nicht mehr nötig. Der Kappenklub startet seinen Onlineverkauf am Samstag, 16. November, um 0.01 Uhr. Man findet die entsprechende Seite über die homepage www.kappenklub-kronberg.de. Jeder klickt sich seinen gewünschten Platz in den Warenkorb und bezahlt mit paypal oder Lastschrift.



Am Samstag, 16. November, starten die Kronberger Fastnachtvereine mit dem Motto „Winter Wonderland“ in die Saison 2025. Der Kartenvorverkauf findet in diesem Jahr ausschließlich online statt und zwar ab Samstag, 16. November, 0.01 Uhr. **Foto: privat**

Die Termine der Kappenveranstaltungen finden alle in der Stadthalle Kronberg statt. Es startet am Freitag, 14.2.2025 die Ladies Night, am Samstag, 15.2.2025 folgt die Kappensitzung und am Sonntag, 16.2.2025 schließt die Kindersitzung, zu der es aber nur Eintrittskarten an der Tageskasse gibt, die Reihe ab. Der Kappenklub und alle Olaf -Fans freuen sich schon auf das Winter Wonderland 2025!

Das Sternsingermobil zu Gast auf dem Berliner Platz

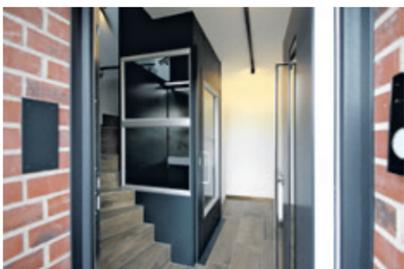
Kronberg (kb) – Die Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus teilt mit, dass am Sonntag, 17. November, von 11 bis 17.30 Uhr auf dem Berliner Platz das Sternsingermobil aus Aachen zu Gast ist. Unterwegs auf seiner aktuellen Deutschland-Tour informiert das Mobil über die Arbeit des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ und die 67. Aktion Dreikönigssingen. Im Fokus der Tour steht das Thema der Sternsingeraktion 2025: „Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte.“ Im und am aufklappbaren Transporter können Kinder und Jugendliche, die sich für die Sternsinger interessieren, ein abwechslungsreiches Spiel- und Mitmachangebot erleben, das von pädagogisch geschultem Personal begleitet wird. So wird erklärt, wie Kinder in anderen Ländern leben und wie die Sternsinger mit ihren gesammelten Spenden überall auf der Welt anderen Kindern helfen. In 66 Jahren wurden rund 1,36 Milliarden Euro gesammelt unter dem Motto „Segen bringen – Segen sein“.



Thema der Sternsingeraktion 2025 ist „Sternsingen für Kinderrechte“. **Foto: privat**

Bauen & Wohnen

Kleiner Aufzug, großer Auftritt – Ein platzsparender Homelift meistert selbstwidrigste Einbausituationen und ebnet den Weg in eine sorglose Zukunft



Das Treppenhaus bietet nur wenig Abstand von der Haustür bis zur Treppe und verfügt über eine vergleichsweise geringe Raumhöhe sowie eine Schräge im Obergeschoss. Mit Know-how und Fingerspitzengefühl wurden diese Hürden binnen weniger Tage beseitigt.

(Foto: epr/Ammann & Rottkord)

(epr) Wie unkompliziert sich ein eigener Aufzug selbst auf kleinstem Raum realisieren lässt, beweist ein aktuelles Referenzobjekt von Ammann & Rottkord: Im westlichen Münsterland wurde ein Zweifamilienhaus mit einem Aritco

Homelift Compact zum komfortablen, zukunftssicheren und barrierefreien Mehrgenerationenheim aufgerüstet. Der platzsparende Plattformlift wird ohne separaten Maschinenraum direkt auf dem Boden installiert und ist dank seiner Kompaktheit selbst für Räume geeignet, die bisher als „zu klein“ für einen Aufzug galten. Sein modernes Scandi-Design mit drei integrierten Glasscheiben lässt das kleine Treppenhaus hell und freundlich wirken – zur Auswahl standen über 200 Farben, acht Böden, zwei Glastypen und eine rückwärtige Designwand mit verschiedenen Dekoren. Ein SmartSafety-System gewährleistet den sicheren Betrieb. Obwohl der Umbau einige Handwerksarbeiten mit sich brachte, zeigen sich die Bewohner mit dem Resultat höchst zufrieden. „Viele Betroffene wissen nicht, dass ein Aufzug selbst bei Objekten mit begren-

tem Platzangebot gut zu realisieren ist. Auch die Kosten, die ca. beim Doppelten eines Treppenlifts liegen, werden häufig überschätzt“, so Jörg Ammann. Mehr unter www.ammann-rottkord.de und www.homeplaza.de



Der Aufzugschacht wurde von den Monteuren an die Dachschräge im Obergeschoss exakt angepasst. Zudem wurden im Erdgeschoss die Treppenstufen millimetergenau gekürzt, damit sich die Haustüre problemlos weit genug öffnen lässt. (Foto: epr/Ammann & Rottkord)

Sandstrahlen

Verzinken • Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

ZÖLLER & JOHN

Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de